



# Statistische Berichte



Kennziffer: G IV 1 - m 03/2011

Mai 2011

## Gäste und Übernachtungen im hessischen Tourismus im März 2011

Vorläufige Ergebnisse

# Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

## Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

## Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb 0611 3802-557

E-Mail [tourismus@statistik-hessen.de](mailto:tourismus@statistik-hessen.de)

Telefax 0611 3802-590

Internet <http://www.statistik-hessen.de>

## Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2011

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

## Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

## Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll  
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.



## Inhalt

	Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	2
<b>Grafiken</b>	
Gäste in Hessen 2010 und 2011	5
Übernachtungen in Hessen 2010 und 2011	5
<b>Tabellen</b>	
1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2011	6
2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken	7
3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen	8
4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach regionaler Gliederung	12
5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern	30
6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen	34
7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und –betten nach Betriebsarten und Gemeindegruppen	36

## Vorbemerkungen

Die monatliche Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr wird als Bundesstatistik mit Auskunftspflicht durchgeführt. Rechtsgrundlage für die Erhebung dieser Daten ist das Gesetz zur Neuordnung der Statistik über die Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz — BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 399) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsbetriebe mit neun oder mehr Gästebetten und Campingplätze (ohne Dauercampingplätze), und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels und Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen) ist. Auskunftspflichtig ist die Inhaberin, der Inhaber, die Leiterin oder der Leiter des Beherbergungsbetriebes. Erhoben werden Angaben zu Ankünften und Übernachtungen, bei Gästen mit Wohnsitz im Ausland wird auch das Herkunftsland erfragt. Außerdem wird die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Gästebetten sowie die Anzahl der Stellplätze auf Campingplätzen erhoben. Im Monat Juli wird zusätzlich die Zahl der angebotenen Gästezimmer in der Hotellerie ermittelt.

Der vorliegende Bericht enthält vorläufige Ergebnisse. Endgültige Ergebnisse werden in dem Statistischen Bericht G IV 1 – m 12 für das jeweilige Kalenderjahr ausgewiesen.

## Definitionen ausgewählter Begriffe

### Ankünfte

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben neu angekommene Gäste.

### Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend sind.

### Aufenthaltsdauer

$$\text{Aufenthaltsdauer} = \frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$$

### Bettenauslastung

$$\text{Bettenauslastung} = \frac{\text{Übernachtungen} \times 100}{\text{Betten} \times \text{Kalendertage}}$$

### Betriebsarten

Die Gruppierung der Beherbergungsbetriebe erfolgt auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige. Es werden alle Beherbergungsbetriebe erfasst, die den Wirtschaftsgruppen 55.1, 55.2 und 55.3 der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, angehören. Zudem werden Beherbergungsbetriebe einbezogen die vorwiegend der Rekonvaleszenz und der Vorsorge und Rehabilitation gewidmet sind (Wirtschaftsunterklasse 86.10.3) sowie Beherbergungsbetriebe der Erwachsenenbildung (Wirtschaftsklasse 85.59).

- **Hotellerie:**

- ♦ **Hotels:** Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (z. B. Konferenzen, Seminare) vorhanden sind.
- ♦ **Hotels garnis:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird. Hierzu gehören auch so genannte Boardinghouses. Das sind Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und neben Kurzaufenthalten insbesondere für längere Aufenthalte im urbanen Umfeld konzipiert sind. Die Ausstattung orientiert sich an privaten Wohnungen, eine Kochgelegenheit muss gegeben sein. Die Leistung wird durch hotelähnlichen Service ergänzt (Reinigung, Serviceoffice).
- ♦ **Gasthöfe:** Im Gegensatz zu Hotels stehen hier, außer dem Gastraum, in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.
- ♦ **Pensionen:** Jedermann zugängliche Beherbergungsbetriebe, in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

- **Übrige Beherbergungsbetriebe**

- ♦ **Campingplätze:** Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind. Erhoben werden nur Angaben zum Urlaubscamping mit einer Stellplatznutzung von höchstens zwei Monaten.
- ♦ **Jugendherbergen, Hütten:** Beherbergungsbetriebe, vorzugsweise für Angehörige der sie tragenden Organisationen (z. B. Wanderverein, Heimatverein), in denen Speisen und Getränke in der Regel nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime:** Beherbergungsbetriebe für Angehörige bestimmter Personengruppen (z. B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigte eines Unternehmens, Kinder, Mütter, Betreute sozialer Einrichtungen), in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.
- ♦ **Ferienhäuser, -wohnungen und Ferienzentren:** Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsbetriebe ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheiten in den Wohneinheiten. Ferienzentren bieten zudem ggf. Hotelunterkunft, mindestens eine Gaststätte, Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs sowie Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen und zur aktiven Freizeitgestaltung.
- ♦ **Vorsorge- oder Rehabilitationseinrichtungen:** Im Unterschied zur Krankenhausstatistik werden diese Einrichtungen in der Beherbergungsstatistik nur erfasst, wenn die dort untergebrachten Personen überwiegend in der Lage sind, während des vorübergehenden Aufenthaltes den Klinikbereich zu verlassen und die gemeindlichen Fremdenverkehrseinrichtungen in Anspruch zu nehmen.

## **Herkunftsländer**

Grundsätzlich ist hier der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht die Staatsangehörigkeit, maßgebend.

## **Gästezimmer in der Hotellerie (Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe und Pensionen)**

Diese Angaben werden nur im Monat Juli erfragt. Als Gästezimmer gilt eine Einheit, die aus einem Raum oder einer Gruppe von Räumen besteht, die eine unteilbare Mieteinheit in einem Beherbergungsbetrieb bildet. Dabei kann es sich entsprechend der Einrichtung um Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer handeln.

Eine Ferienwohnung / Appartement zählt als ein Gästezimmer. Es besteht aus einem oder mehreren Räumen mit Küche, separatem Bad und/oder Toilette.

Zimmer, die nicht zur Beherbergung von Gästen zur Verfügung stehen, z. B. weil sie von Mitarbeitern des Betriebes genutzt werden bzw. dauerhaft bewohnt werden, sind nicht berücksichtigt.

### **Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen sind Zusammenfassungen von Gemeinden bzw. Ortsteilen aufgrund bestimmter qualitativer Merkmale. Seit dem Berichtsjahr 2007 sind durch den Hessischen Fachausschuss für Kurorte, Erholungsorte und Heilbrunnen eine Reihe von Umstufungen bei der Eingruppierung der Ortsteile erfolgt. Besteht eine Gemeinde aus mehreren Ortsteilen, so werden die einzelnen Ortsteile jeweiligen Gruppen zugeordnet. Folgende Gemeindegruppen werden unterschieden:

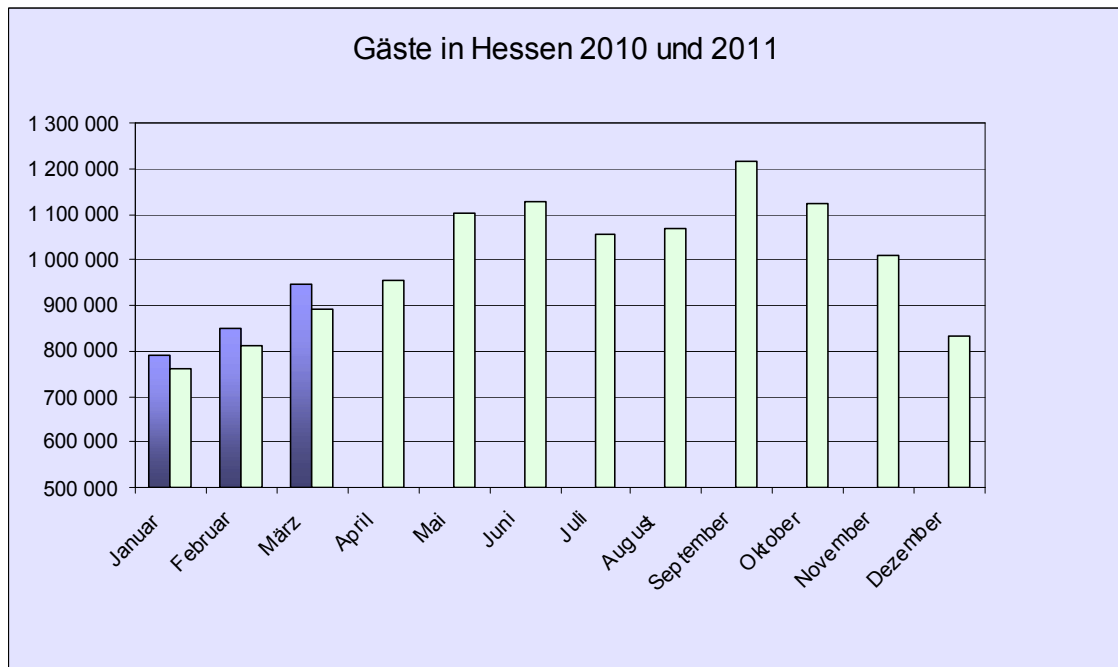
- ♦ Heilbäder: Hierzu zählen Mineral- und Moorbäder, heilklimatische Kurorte und Kneippkurorte;
- ♦ Luftkurorte;
- ♦ staatlich anerkannte Erholungsorte;
- ♦ sonstige Gemeinden: Hierzu zählen alle Großstädte sowie die nicht klassifizierten Gemeinden bzw. Ortsteile.



### **Angebotene Betten / Schlafgelegenheiten**

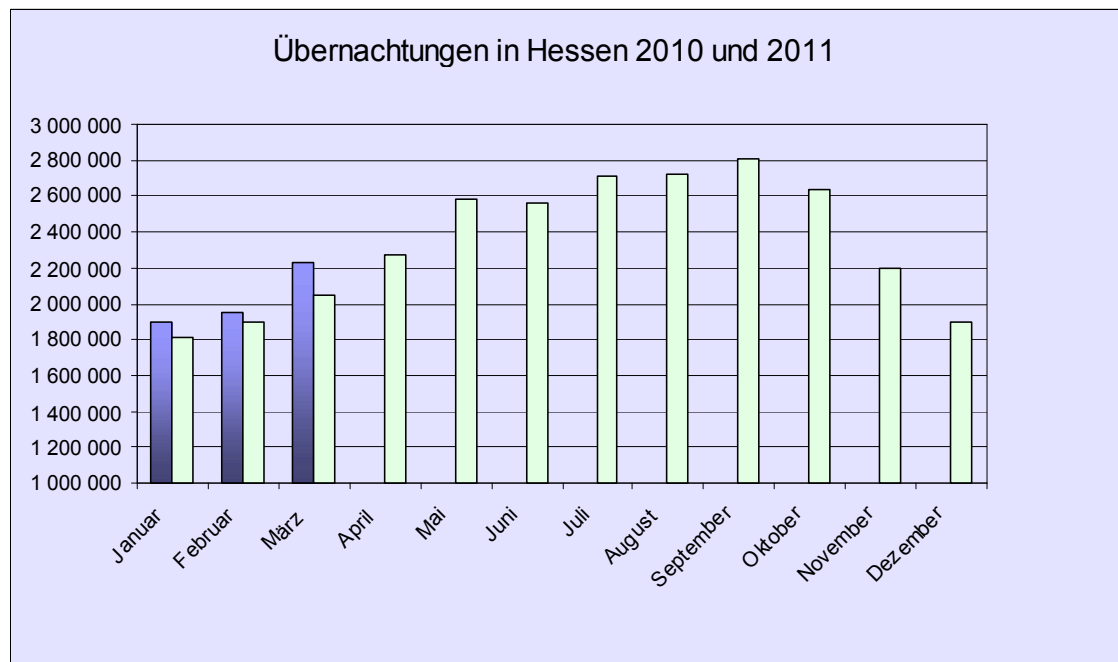
Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

### **Hinweis**

Ab dem Berichtsjahr 2008 werden die Angaben zu den Beherbergungsbetrieben inklusive der Campingplätze veröffentlicht. Eine Vergleichbarkeit mit den Vorjahren ist somit nur sehr eingeschränkt möglich.



 = 2011     = 2010





# 1. Ankünfte und Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsbetrieben 2000 bis 2011

Zeitraum	Ankünfte				Übernachtungen			
	Gäste insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	Gäste mit Wohnsitz im Ausland	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
2000	10 105 374	6,4	2 593 981	9,9	26 651 998	6,5	5 071 407	10,3
2001	10 070 500	– 0,3	2 461 922	– 5,1	26 613 322	– 0,1	4 816 369	– 5,0
2002	9 891 273	– 1,8	2 446 347	– 0,6	25 591 839	– 3,8	4 713 821	– 2,1
2003	9 737 373	– 1,6	2 376 080	– 2,9	24 931 036	– 2,6	4 636 204	– 1,6
2004	10 090 197	3,6	2 588 749	9,0	24 853 394	– 0,3	5 030 363	8,5
2005	10 365 152	2,7	2 642 252	2,1	25 174 005	1,3	5 090 970	1,2
2006	10 898 481	5,1	2 839 430	7,5	25 968 180	3,2	5 441 170	6,9
2007	11 433 323	4,9	2 906 948	2,4	26 882 364	3,5	5 381 567	– 1,1
2008	11 517 740	0,7	2 816 920	– 3,1	27 325 733	1,6	5 307 525	– 1,4
2009	11 186 930	– 2,9	2 619 009	– 7,0	26 914 511	– 1,5	4 927 104	– 7,2
2010	11 947 934	6,8	2 884 470	10,1	28 150 338	4,6	5 443 373	10,5
2009 Januar	713 240	– 7,8	177 305	– 17,9	1 706 226	– 7,1	342 679	– 20,6
Februar	766 747	– 8,9	199 761	– 8,8	1 868 382	– 4,1	432 291	0,5
März	913 744	10,8	203 460	0,9	2 111 482	5,2	371 428	0,1
April	834 451	– 16,6	189 311	– 23,1	2 074 902	– 8,7	353 288	– 22,2
Mai	1 074 072	– 0,8	236 821	– 0,9	2 554 829	– 0,1	442 400	4,1
Juni	1 046 435	– 3,3	220 557	– 14,5	2 446 194	– 2,2	392 135	– 14,3
Juli	1 038 348	2,3	282 413	– 5,0	2 684 088	– 0,3	544 231	– 6,7
August	974 322	– 5,3	241 548	– 3,8	2 558 416	0,1	479 394	– 2,9
September	1 117 009	– 5,4	256 032	– 12,9	2 606 253	– 4,2	450 963	– 19,0
Oktober	1 048 581	– 1,8	239 523	– 2,4	2 500 192	– 0,4	442 958	– 4,6
November	918 300	1,0	198 969	9,9	2 039 336	1,1	350 564	8,7
Dezember	741 681	4,4	173 309	2,9	1 764 211	3,4	324 773	2,3
2010 Januar	759 865	6,5	197 347	11,3	1 808 751	6,0	382 453	11,6
Februar	812 172	5,9	210 085	5,2	1 897 987	1,6	424 255	– 1,9
März	890 211	– 2,6	199 457	– 2,0	2 052 717	– 2,8	369 166	– 0,6
April	953 773	14,3	228 272	20,6	2 270 677	9,4	428 437	21,3
Mai	1 100 396	2,5	255 766	8,0	2 580 512	1,0	477 696	8,0
Juni	1 128 025	7,8	256 732	16,4	2 560 282	4,7	451 098	15,0
Juli	1 054 063	1,5	303 016	7,3	2 709 174	0,9	579 297	6,4
August	1 066 400	9,5	273 631	13,3	2 727 244	6,6	558 589	16,5
September	1 214 153	8,7	299 816	17,1	2 810 552	7,8	570 653	26,5
Oktober	1 124 592	7,2	258 205	7,8	2 631 638	5,3	477 302	7,8
November	1 011 357	10,1	211 528	6,3	2 199 207	7,8	369 380	5,4
Dezember	832 927	12,3	190 615	10,0	1 901 597	7,8	355 047	9,3
2011 Januar	790 827	4,1	212 631	7,7	1 897 181	4,9	426 610	11,5
Februar	848 017	4,4	219 409	4,4	1 951 292	2,8	438 102	3,3
März	944 416	6,1	222 982	11,8	2 224 968	8,4	423 100	14,6

## 2. Beherbergungsbetriebe und Schlafgelegenheiten nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	März 2011						Januar bis März
	Betriebe			angebotene Betten / Schlafgelegenheiten			durch- schnittliche Auslastung
	ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durch- schnittliche Auslastung	
		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat				
Anzahl		%	Anzahl	%	%		
Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	41	2,5	4 376	4,4	38,8	36,0
Frankfurt am Main, St.	255	249	4,2	37 372	4,3	45,3	45,5
Offenbach am Main, St.	30	30	—	2 615	0,3	37,7	38,2
Wiesbaden, Landeshauptst.	74	69	—	6 246	– 4,7	43,5	40,3
Bergstraße	160	141	1,4	5 900	– 2,3	28,8	25,4
Darmstadt-Dieburg	101	97	– 3,0	4 330	– 0,2	35,1	32,8
Groß-Gerau	109	105	– 1,9	7 869	– 1,6	35,8	35,6
Hochtaunuskreis	141	141	2,2	8 189	0,6	42,9	40,0
Main-Kinzig-Kreis	217	197	– 1,5	10 269	2,3	35,5	32,2
Main-Taunus-Kreis	99	98	4,3	6 305	11,3	30,9	29,4
Odenwaldkreis	134	121	2,5	3 982	– 0,6	21,2	18,4
Offenbach	105	104	4,0	6 723	1,9	36,0	36,8
Rheingau-Taunus-Kreis	186	158	1,9	8 512	– 2,3	33,0	30,5
Wetteraukreis	126	121	2,5	6 986	0,4	44,0	40,4
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 778	1 672	1,5	119 674	1,7	39,0	37,7
Gießen	113	108	4,9	4 526	6,0	24,2	23,7
Lahn-Dill-Kreis	95	89	– 1,1	3 693	– 1,8	27,6	25,6
Limburg-Weilburg	96	84	10,5	4 512	10,3	27,7	24,7
Marburg-Biedenkopf	121	112	– 1,8	4 883	– 11,3	29,4	25,5
Vogelsbergkreis	121	110	0,9	5 765	– 3,7	18,4	16,0
Reg.-Bez. G i e ß e n	546	503	2,2	23 379	– 1,0	25,1	22,7
Kassel, documenta-St.	63	62	– 4,6	5 783	– 1,6	38,8	34,4
Fulda	297	283	2,9	15 118	3,0	22,0	21,1
Hersfeld-Rotenburg	107	104	2,0	9 487	7,6	30,2	27,6
Kassel	163	150	0,7	10 700	5,4	13,9	11,9
Schwalm-Eder-Kreis	135	120	– 4,0	6 927	– 1,2	19,1	18,2
Waldeck-Frankenberg	437	384	– 0,8	23 174	– 0,1	30,7	32,4
Werra-Meißner-Kreis	132	114	– 5,8	6 932	– 2,3	23,5	20,8
Reg.-Bez. K a s s e l	1 334	1 217	– 0,6	78 121	1,7	25,6	24,8
Land H e s s e n	3 658	3 392	0,9	221 174	1,4	32,8	31,6

### 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	25 135	8,0	52 605	11,7	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	19 039	7,4	38 506	8,5	2,0
	Anderer Wohnsitz	6 096	10,0	14 099	21,8	2,3
412	Frankfurt am Main, St.	312 283	7,1	524 666	10,7	1,7
	Bundesrepublik Deutschland	179 410	4,5	302 617	10,7	1,7
	Anderer Wohnsitz	132 873	10,8	222 049	10,7	1,7
413	Offenbach am Main, St.	14 991	– 3,7	30 588	6,5	2,0
	Bundesrepublik Deutschland	10 897	– 7,4	21 487	2,2	2,0
	Anderer Wohnsitz	4 094	7,9	9 101	18,5	2,2
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	39 261	– 6,1	84 243	4,0	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	30 523	– 7,2	65 162	4,0	2,1
	Anderer Wohnsitz	8 738	– 1,9	19 081	4,0	2,2
431	Bergstraße	19 843	– 2,0	52 754	14,4	2,7
	Bundesrepublik Deutschland	17 388	– 3,6	44 918	11,2	2,6
	Anderer Wohnsitz	2 455	11,5	7 836	36,9	3,2
432	Darmstadt-Dieburg	19 560	6,5	47 065	4,8	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	18 094	5,0	42 280	5,7	2,3
	Anderer Wohnsitz	1 466	30,2	4 785	– 2,4	3,3
433	Groß-Gerau	47 838	– 0,3	87 386	7,4	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	32 623	– 3,9	61 904	6,4	1,9
	Anderer Wohnsitz	15 215	8,5	25 482	9,7	1,7
434	Hochtaunuskreis	38 073	1,7	108 577	1,4	2,9
	Bundesrepublik Deutschland	32 832	0,8	97 491	1,0	3,0
	Anderer Wohnsitz	5 241	8,3	11 086	5,4	2,1
435	Main-Kinzig-Kreis	27 751	9,6	104 528	2,8	3,8
	Bundesrepublik Deutschland	25 270	8,7	98 475	1,8	3,9
	Anderer Wohnsitz	2 481	18,9	6 053	21,9	2,4
436	Main-Taunus-Kreis	26 861	5,4	60 236	10,7	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	21 171	4,1	45 450	6,8	2,1
	Anderer Wohnsitz	5 690	10,4	14 786	24,4	2,6
437	Odenwaldkreis	8 731	– 5,1	26 172	– 4,8	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	8 346	– 6,3	24 833	– 5,1	3,0
	Anderer Wohnsitz	385	32,3	1 339	2,8	3,5
438	Offenbach	34 134	– 4,3	74 817	1,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	26 417	– 5,0	59 351	3,2	2,2
	Anderer Wohnsitz	7 717	– 1,9	15 466	– 2,8	2,0
439	Rheingau-Taunus-Kreis	27 041	17,0	82 110	15,5	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	21 633	10,1	70 517	8,6	3,3
	Anderer Wohnsitz	5 408	56,2	11 593	89,2	2,1
440	Wetteraukreis	20 259	10,0	94 691	10,2	4,7
	Bundesrepublik Deutschland	18 603	9,6	90 613	18,5	4,9
	Anderer Wohnsitz	1 656	13,6	4 078	– 56,9	2,5
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	661 761	4,5	1 430 438	8,0	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	462 246	2,1	1 063 604	7,2	2,3
	Anderer Wohnsitz	199 515	10,4	366 834	10,4	1,8

## nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2011						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
68 422	8,4		140 668	5,5	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.
50 698	7,4		99 599	2,0	2,0	Bundesrepublik Deutschland
17 724	11,4		41 069	15,0	2,3	Anderer Wohnsitz
890 581	6,0		1 526 266	7,7	1,7	Frankfurt am Main, St.
496 208	3,0		828 604	5,8	1,7	Bundesrepublik Deutschland
394 373	10,2		697 662	9,9	1,8	Anderer Wohnsitz
44 207	3,4		89 074	9,1	2,0	Offenbach am Main, St.
31 653	0,9		60 025	6,6	1,9	Bundesrepublik Deutschland
12 554	10,4		29 049	14,6	2,3	Anderer Wohnsitz
107 671	– 6,5		226 663	1,6	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.
84 207	– 5,7		174 289	1,6	2,1	Bundesrepublik Deutschland
23 464	– 9,2		52 374	1,8	2,2	Anderer Wohnsitz
50 036	0,4		133 429	14,1	2,7	Bergstraße
43 341	– 1,1		109 474	7,2	2,5	Bundesrepublik Deutschland
6 695	11,9		23 955	62,1	3,6	Anderer Wohnsitz
51 612	7,8		122 125	3,5	2,4	Darmstadt-Dieburg
47 851	6,6		109 347	4,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
3 761	25,1		12 778	– 2,7	3,4	Anderer Wohnsitz
139 466	– 0,6		250 341	8,1	1,8	Groß-Gerau
95 568	– 3,9		178 350	7,8	1,9	Bundesrepublik Deutschland
43 898	7,5		71 991	8,8	1,6	Anderer Wohnsitz
103 380	4,0		292 051	3,3	2,8	Hochtaunuskreis
87 859	3,7		258 484	2,9	2,9	Bundesrepublik Deutschland
15 521	5,4		33 567	7,0	2,2	Anderer Wohnsitz
70 363	10,2		266 157	3,6	3,8	Main-Kinzig-Kreis
63 730	9,7		250 051	2,8	3,9	Bundesrepublik Deutschland
6 633	15,8		16 106	16,8	2,4	Anderer Wohnsitz
75 396	7,7		165 664	10,5	2,2	Main-Taunus-Kreis
58 878	8,8		122 566	9,5	2,1	Bundesrepublik Deutschland
16 518	3,8		43 098	13,5	2,6	Anderer Wohnsitz
20 791	4,4		63 181	2,2	3,0	Odenwaldkreis
20 011	4,9		60 678	3,8	3,0	Bundesrepublik Deutschland
780	– 7,9		2 503	– 24,9	3,2	Anderer Wohnsitz
100 160	0,4		219 551	6,1	2,2	Offenbach
75 853	– 1,2		168 564	5,5	2,2	Bundesrepublik Deutschland
24 307	5,5		50 987	8,3	2,1	Anderer Wohnsitz
59 191	9,8		197 115	8,6	3,3	Rheingau-Taunus-Kreis
49 622	6,8		178 301	6,1	3,6	Bundesrepublik Deutschland
9 569	28,2		18 814	39,8	2,0	Anderer Wohnsitz
53 609	7,4		248 478	4,6	4,6	Wetteraukreis
49 080	6,6		236 915	6,7	4,8	Bundesrepublik Deutschland
4 529	17,8		11 563	– 25,5	2,6	Anderer Wohnsitz
1 834 885	4,5		3 940 763	6,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
1 254 559	2,6		2 835 247	5,2	2,3	Bundesrepublik Deutschland
580 326	9,0		1 105 516	10,1	1,9	Anderer Wohnsitz

### Noch: 3. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Kreis- schlüs- sel	Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
531	Gießen	18 340	13,7	33 888	8,0	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	16 754	12,9	30 575	4,9	1,8
	Anderer Wohnsitz	1 586	23,1	3 313	49,3	2,1
532	Lahn-Dill-Kreis	14 070	4,8	31 543	2,9	2,2
	Bundesrepublik Deutschland	12 487	3,6	27 635	1,4	2,2
	Anderer Wohnsitz	1 583	14,9	3 908	14,8	2,5
533	Limburg-Weilburg	13 830	12,1	38 676	2,0	2,8
	Bundesrepublik Deutschland	12 044	10,9	35 118	– 1,1	2,9
	Anderer Wohnsitz	1 786	21,3	3 558	46,9	2,0
534	Marburg-Biedenkopf	17 140	13,7	44 412	12,2	2,6
	Bundesrepublik Deutschland	15 556	10,3	39 257	7,3	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 584	62,5	5 155	71,7	3,3
535	Vogelsbergkreis	12 635	0,9	31 806	2,3	2,5
	Bundesrepublik Deutschland	11 850	0,5	30 505	2,9	2,6
	Anderer Wohnsitz	785	6,5	1 301	– 9,5	1,7
	Reg.-Bez. G i e ß e n	76 015	9,4	180 325	5,7	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	68 691	7,9	163 090	3,1	2,4
	Anderer Wohnsitz	7 324	25,2	17 235	38,0	2,4
611	Kassel, documenta-St.	38 444	13,1	69 641	14,7	1,8
	Bundesrepublik Deutschland	35 044	15,3	63 497	16,7	1,8
	Anderer Wohnsitz	3 400	– 5,6	6 144	– 2,2	1,8
631	Fulda	48 850	8,6	102 481	8,9	2,1
	Bundesrepublik Deutschland	46 604	8,0	97 831	7,3	2,1
	Anderer Wohnsitz	2 246	23,3	4 650	57,5	2,1
632	Hersfeld-Rotenburg	29 030	12,9	88 761	22,5	3,1
	Bundesrepublik Deutschland	27 087	14,1	86 208	23,3	3,2
	Anderer Wohnsitz	1 943	– 1,9	2 553	1,7	1,3
633	Kassel	18 966	4,2	46 053	7,0	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	17 630	3,7	43 845	7,2	2,5
	Anderer Wohnsitz	1 336	11,2	2 208	3,4	1,7
634	Schwalm-Eder-Kreis	12 337	– 4,2	40 188	– 0,6	3,3
	Bundesrepublik Deutschland	11 207	– 6,7	38 330	– 2,0	3,4
	Anderer Wohnsitz	1 130	31,5	1 858	41,0	1,6
635	Waldeck-Frankenberg	47 918	15,4	218 255	10,7	4,6
	Bundesrepublik Deutschland	42 124	9,7	197 661	4,7	4,7
	Anderer Wohnsitz	5 794	86,2	20 594	144,6	3,6
636	Werra-Meißner-Kreis	11 095	11,0	48 826	– 2,2	4,4
	Bundesrepublik Deutschland	10 801	11,4	47 802	– 2,7	4,4
	Anderer Wohnsitz	294	– 1,7	1 024	31,8	3,5
	Reg.-Bez. K a s s e l	206 640	10,4	614 205	10,1	3,0
	Bundesrepublik Deutschland	190 497	9,2	575 174	7,8	3,0
	Anderer Wohnsitz	16 143	25,4	39 031	60,0	2,4
	Land H e s s e n	944 416	6,1	2 224 968	8,4	2,4
	Bundesrepublik Deutschland	721 434	4,4	1 801 868	7,0	2,5
	Anderer Wohnsitz	222 982	11,8	423 100	14,6	1,9

## nach Verwaltungsbezirken und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2011						Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
48 661	14,7		89 929	8,1	1,8	Gießen
44 587	15,2		81 641	7,0	1,8	Bundesrepublik Deutschland
4 074	9,6		8 288	20,8	2,0	Anderer Wohnsitz
36 761	8,3		81 246	2,5	2,2	Lahn-Dill-Kreis
32 776	8,0		72 107	3,2	2,2	Bundesrepublik Deutschland
3 985	10,7		9 139	– 3,1	2,3	Anderer Wohnsitz
34 243	8,3		98 410	– 1,5	2,9	Limburg-Weilburg
29 465	8,2		89 681	– 3,0	3,0	Bundesrepublik Deutschland
4 778	8,6		8 729	17,0	1,8	Anderer Wohnsitz
42 406	2,8		110 479	3,9	2,6	Marburg-Biedenkopf
38 886	3,1		99 420	1,8	2,6	Bundesrepublik Deutschland
3 520	0,3		11 059	26,7	3,1	Anderer Wohnsitz
30 736	–	1,3	79 624	– 0,9	2,6	Vogelsbergkreis
28 873	–	1,5	76 537	– 0,5	2,7	Bundesrepublik Deutschland
1 863	2,2		3 087	– 11,6	1,7	Anderer Wohnsitz
192 807	6,9		459 688	2,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n
174 587	6,9		419 386	1,5	2,4	Bundesrepublik Deutschland
18 220	6,9		40 302	12,0	2,2	Anderer Wohnsitz
94 838	10,1		170 321	7,8	1,8	Kassel, documenta-St.
86 125	11,6		154 555	8,8	1,8	Bundesrepublik Deutschland
8 713	–	2,5	15 766	– 0,5	1,8	Anderer Wohnsitz
128 691	8,5		272 635	6,8	2,1	Fulda
123 201	8,4		261 269	5,7	2,1	Bundesrepublik Deutschland
5 490	11,0		11 366	41,3	2,1	Anderer Wohnsitz
76 068	11,3		233 725	16,8	3,1	Hersfeld-Rotenburg
69 363	12,7		223 038	17,8	3,2	Bundesrepublik Deutschland
6 705	–	1,7	10 687	– 1,3	1,6	Anderer Wohnsitz
46 654	3,2		109 649	1,6	2,4	Kassel
43 225	3,3		104 500	2,1	2,4	Bundesrepublik Deutschland
3 429	2,1		5 149	– 7,4	1,5	Anderer Wohnsitz
32 302	2,3		108 046	1,4	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
29 144	–	0,6	102 435	– 0,5	3,5	Bundesrepublik Deutschland
3 158	40,5		5 611	54,6	1,8	Anderer Wohnsitz
151 162	–	0,8	657 062	– 0,5	4,3	Waldeck-Frankenberg
122 831	0,7		565 526	– 0,8	4,6	Bundesrepublik Deutschland
28 331	–	6,6	91 536	1,5	3,2	Anderer Wohnsitz
25 853	8,5		121 552	– 0,8	4,7	Werra-Meißner-Kreis
25 203	8,7		119 673	– 0,7	4,7	Bundesrepublik Deutschland
650	–	0,9	1 879	– 10,4	2,9	Anderer Wohnsitz
555 568	5,6		1 672 990	3,8	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
499 092	6,5		1 530 996	3,8	3,1	Bundesrepublik Deutschland
56 476	–	1,4	141 994	4,3	2,5	Anderer Wohnsitz
2 583 260	4,9		6 073 441	5,5	2,4	Land H e s s e n
1 928 238	3,9		4 785 629	4,4	2,5	Bundesrepublik Deutschland
655 022	7,9		1 287 812	9,5	2,0	Anderer Wohnsitz

#### 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer  Tage
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
411	Darmstadt, Wissenschaftsst.	41	4 376	25 135	8,0	52 605	11,7	2,1
412	Frankfurt am Main, St.	249	37 372	312 283	7,1	524 666	10,7	1,7
413	Offenbach am Main, St.	30	2 615	14 991	– 3,7	30 588	6,5	2,0
414	Wiesbaden, Landeshauptst.	69	6 246	39 261	– 6,1	84 243	4,0	2,1
431	Bergstraße	141	5 900	19 843	– 2,0	52 754	14,4	2,7
431 001	Abtsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 002	Bensheim	17	1 296	5 932	– 6,2	13 226	9,4	2,2
431 003	Biblis	2	.	.	.	.	.	.
431 004	Birkenau	8	152	339	– 3,1	733	– 25,1	2,2
431 005	Bürstadt	5	131	270	4,7	1 040	12,1	3,9
431 007	Fürth	4	.	.	.	.	.	.
431 008	Gorxheimertal	1	.	.	.	.	.	.
431 009	Grasellenbach	13	540	1 543	9,8	3 532	9,7	2,3
431 011	Heppenheim	13	670	3 355	– 5,0	6 868	9,2	2,0
431 012	Hirschhorn	3	96	53	– 73,4	66	– 79,8	1,2
431 013	Lampertheim	7	319	1 231	– 7,7	4 288	39,1	3,5
431 014	Lautertal	9	176	347	– 2,8	605	– 4,4	1,7
431 015	Lindenfels	16	616	1 132	31,6	7 514	28,5	6,6
431 016	Lorsch	7	157	213	– 25,5	695	– 18,6	3,3
431 017	Mörlenbach	6	182	562	39,5	1 177	70,6	2,1
431 018	Neckarsteinach	2	.	.	.	.	.	.
431 019	Rimbach	1	.	.	.	.	.	.
431 020	Viernheim	11	465	2 303	10,3	4 557	16,7	2,0
431 021	Wald-Michelbach	11	434	977	8,9	2 358	3,5	2,4
431 022	Zwingenberg	3	178	694	8,3	1 264	46,1	1,8
432	Darmstadt-Dieburg	97	4 330	19 560	6,5	47 065	4,8	2,4
432 001	Alsbach-Hähnlein	4	.	.	.	.	.	.
432 002	Babenhausen	7	286	1 251	7,3	3 631	12,1	2,9
432 004	Dieburg	4	109	422	26,3	804	41,1	1,9
432 005	Eppertshausen	2	.	.	.	.	.	.
432 006	Erzhausen	2	.	.	.	.	.	.
432 007	Fischbachtal	6	86	190	3,3	627	– 13,3	3,3
432 008	Griesheim	9	580	2 139	– 8,5	5 809	– 30,0	2,7
432 009	Groß-Bieberau	1	.	.	.	.	.	.
432 010	Groß-Umstadt	6	215	1 241	2,7	2 175	– 12,3	1,8
432 011	Groß-Zimmern	4	162	998	153,3	2 252	80,6	2,3
432 012	Messel	2	.	.	.	.	.	.
432 013	Modautal	6	222	880	– 17,4	2 081	26,3	2,4
432 014	Mühltal	5	213	1 022	– 6,0	1 847	– 29,8	1,8
432 015	Münster	4	179	411	21,6	1 223	27,1	3,0
432 016	Ober-Ramstadt	3	100	353	0,6	567	– 9,7	1,6
432 017	Otzberg	3	45	42	– 20,8	233	– 27,0	5,5
432 018	Pfungstadt	8	226	1 113	12,9	2 133	3,4	1,9
432 019	Reinheim	3	109	494	67,5	949	78,0	1,9
432 020	Roßdorf	4	320	882	– 20,0	2 462	2,9	2,8
432 021	Schaafheim	1	.	.	.	.	.	.
432 022	Seeheim-Jugenheim	7	677	5 997	18,9	11 434	24,6	1,9
432 023	Weiterstadt	6	433	824	– 23,8	2 282	31,5	2,8

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
68 422	8,4	140 668	5,5	2,1	Darmstadt, Wissenschaftsst.	
890 581	6,0	1 526 266	7,7	1,7	Frankfurt am Main, St.	
44 207	3,4	89 074	9,1	2,0	Offenbach am Main, St.	
107 671	— 6,5	226 663	1,6	2,1	Wiesbaden, Landeshauptst.	
50 036	0,4	133 429	14,1	2,7	Bergstraße	
.	.	.	.	.	Abtsteinach	
15 569	— 1,8	32 335	5,1	2,1	Bensheim	
.	.	.	.	.	Biblis	
888	— 11,5	2 047	— 27,9	2,3	Birkenau	
707	7,9	3 267	66,9	4,6	Bürrstadt	
.	.	.	.	.	Fürth	
.	.	.	.	.	Gorxheimertal	
3 828	— 4,3	8 870	— 5,9	2,3	Grasellenbach	
7 778	3,6	14 935	10,6	1,9	Heppenheim	
106	— 62,5	121	— 74,6	1,1	Hirschhorn	
3 450	1,0	11 815	50,7	3,4	Lampertheim	
947	0,7	1 607	4,2	1,7	Lautertal	
2 510	18,5	19 559	20,6	7,8	Lindenfels	
572	— 19,9	1 875	— 10,8	3,3	Lorsch	
994	14,5	1 987	24,3	2,0	Mörlenbach	
.	.	.	.	.	Neckarsteinach	
.	.	.	.	.	Rimbach	
6 139	5,1	12 302	13,4	2,0	Viernheim	
2 815	11,3	6 864	13,3	2,4	Wald-Michelbach	
1 532	8,8	2 825	31,6	1,8	Zwingenberg	
51 612	7,8	122 125	3,5	2,4	Darmstadt-Dieburg	
.	.	.	.	.	Alsbach-Hähnlein	
3 326	— 0,4	9 968	17,5	3,0	Babenhausen	
967	25,3	1 921	34,0	2,0	Dieburg	
.	.	.	.	.	Eppertshausen	
.	.	.	.	.	Erzhausen	
510	13,1	1 766	9,2	3,5	Fischbachtal	
5 653	— 12,7	16 732	— 29,2	3,0	Griesheim	
.	.	.	.	.	Groß-Bieberau	
3 296	15,2	6 020	7,9	1,8	Groß-Umstadt	
2 577	215,0	5 754	154,2	2,2	Groß-Zimmern	
.	.	.	.	.	Messel	
1 895	— 7,7	4 163	7,5	2,2	Modautal	
2 945	9,9	5 040	— 32,4	1,7	Mühltal	
1 148	31,8	3 265	33,9	2,8	Münster	
1 018	19,8	1 684	2,5	1,7	Ober-Ramstadt	
115	— 22,3	586	— 31,4	5,1	Otzberg	
2 651	2,6	5 041	— 1,0	1,9	Pfungstadt	
1 369	82,8	2 887	101,5	2,1	Reinheim	
2 232	— 17,2	6 578	2,8	2,9	Roßdorf	
.	.	.	.	.	Schaafheim	
16 141	12,4	28 386	14,6	1,8	Seeheim-Jugenheim	
2 280	— 21,3	5 851	29,9	2,6	Weiterstadt	



# Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
433	Groß-Gerau	105	7 869	47 838	– 0,3	87 386	7,4	1,8
433 001	Biebesheim	1	.	.	.	.	.	.
433 002	Bischofsheim	1	.	.	.	.	.	.
433 003	Büttelborn	4	143	668	19,7	1 539	18,5	2,3
433 004	Gernsheim	5	195	1 148	11,3	2 787	31,4	2,4
433 005	Ginsheim-Gustavsburg	10	325	632	9,2	1 754	19,9	2,8
433 006	Groß-Gerau	7	638	1 395	– 0,9	3 465	18,4	2,5
433 007	Kelsterbach	19	1 349	11 269	– 14,0	17 576	– 6,4	1,6
433 008	Mörfelden-Walldorf	18	2 104	16 736	13,0	24 540	5,9	1,5
433 009	Nauheim	5	217	257	– 13,8	795	– 48,2	3,1
433 010	Raunheim	6	1 428	8 630	– 13,2	18 827	14,4	2,2
433 011	Riedstadt	7	266	1 061	9,4	2 659	14,0	2,5
433 012	Rüsselsheim	17	1 047	5 264	16,4	11 890	20,1	2,3
433 014	Trebur	5	.	.	.	.	.	.
434	Hochtaunuskreis	141	8 189	38 073	1,7	108 577	1,4	2,9
434 001	Bad Homburg	32	2 608	11 721	– 3,4	45 058	– 2,6	3,8
434 002	Friedrichsdorf	12	626	3 765	12,7	6 820	2,7	1,8
434 003	Glashütten	4	.	.	.	.	.	.
434 004	Grävenwiesbach	2	.	.	.	.	.	.
434 005	Königstein	14	1 159	5 315	12,2	18 097	2,4	3,4
434 006	Kronberg	10	394	2 269	9,4	4 758	7,3	2,1
434 007	Neu-Anspach	4	145	583	– 12,3	1 135	14,4	1,9
434 008	Oberursel	17	1 175	6 748	6,9	15 093	4,9	2,2
434 009	Schmitten	23	992	3 198	– 10,3	7 520	– 2,6	2,4
434 010	Steinbach	6	208	1 330	17,9	3 887	80,1	2,9
434 011	Usingen	6	100	425	– 4,3	917	– 7,7	2,2
434 012	Wehrheim	3	82	230	173,8	524	82,6	2,3
434 013	Weilrod	8	342	573	2,9	1 373	7,5	2,4
435	Main-Kinzig-Kreis	197	10 269	27 751	9,6	104 528	2,8	3,8
435 001	Bad Orb	32	2 499	3 827	29,5	26 951	5,6	7,0
435 002	Bad Soden-Salmünster	34	2 269	4 052	12,6	34 551	1,5	8,5
435 003	Biebergemünd	5	191	351	– 5,4	834	– 14,0	2,4
435 004	Birstein	5	103	244	13,0	792	1,0	3,2
435 005	Brachtal	1	.	.	.	.	.	.
435 006	Bruchköbel	6	447	559	– 17,3	1 306	– 27,3	2,3
435 007	Erlensee	4	147	731	8,6	1 562	16,0	2,1
435 008	Flörsbachtal	3	285	263	126,7	387	123,7	1,5
435 009	Freigericht	3	74	304	11,8	823	35,4	2,7
435 010	Gelnhausen	10	370	1 549	– 4,0	3 183	– 2,9	2,1
435 011	Großkrotzenburg	1	.	.	.	.	.	.
435 012	Gründau	4	205	774	6,6	2 120	27,8	2,7
435 013	Hammersbach	1	.	.	.	.	.	.
435 014	Hanau	24	1 150	5 717	– 7,5	12 257	– 7,2	2,1
435 015	Hasselroth	3	.	.	.	.	.	.
435 016	Jossgrund	2	.	.	.	.	.	.
435 017	Langenselbold	2	.	.	.	.	.	.
435 018	Linsengericht	3	183	597	– 16,0	1 378	– 13,6	2,3
435 019	Maintal	7	490	2 132	26,1	4 464	21,3	2,1
435 020	Neuberg	2	.	.	.	.	.	.
435 021	Nidderau	7	155	723	– 8,5	1 541	– 5,7	2,1
435 022	Niederodorf	2	.	.	.	.	.	.
435 023	Rodenbach	3	.	.	.	.	.	.
435 024	Ronneburg	3	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
139 466	—	0,6	250 341	8,1	1,8	Groß-Gerau
.		.	.	.	.	Biebesheim
.		.	.	.	.	Bischofsheim
1 687		14,9	3 954	17,8	2,3	Büttelborn
3 515		20,1	8 207	29,0	2,3	Gernsheim
1 777		20,6	5 069	43,6	2,9	Ginsheim-Gustavsburg
4 453		24,6	10 214	35,7	2,3	Groß-Gerau
32 984	—	10,3	49 368	—	6,6	Kelsterbach
47 818		4,9	70 067		3,3	Mörfelden-Walldorf
672	—	2,5	2 292	—	13,1	Nauheim
26 943	—	14,2	56 189		11,5	Raunheim
2 924		19,8	7 664		21,6	Riedstadt
14 251		18,2	32 556		19,2	Rüsselsheim
.		.	.	.	.	Trebur
103 380		4,0	292 051		3,3	Hochtaunuskreis
34 193		0,6	125 127	—	1,4	Bad Homburg
10 317		8,8	19 410		0,9	Friedrichsdorf
.		.	.		.	Glashütten
.		.	.		.	Grävenwiesbach
14 468		4,6	49 428		4,5	Königstein
6 168		9,1	12 696		15,4	Kronberg
1 680	—	4,3	2 941		2,5	Neu-Anspach
17 891		7,1	39 470		3,8	Oberursel
7 853	—	3,8	18 967		7,2	Schmitten
3 460		9,4	10 055		48,9	Steinbach
1 115		3,3	2 241	—	11,3	Usingen
374		82,4	1 002		71,9	Wehrheim
1 232	—	5,4	3 039		5,1	Weilrod
70 363		10,2	266 157		3,6	Main-Kinzig-Kreis
9 158		37,4	71 088		13,0	Bad Orb
9 600		9,5	84 442	—	1,5	Bad Soden-Salmünster
991		12,0	2 404		0,2	Biebergemünd
555		14,7	1 889	—	0,8	Birstein
.		.	.		.	Brachtal
1 472	—	4,4	3 445	—	19,9	Bruchköbel
1 944		3,6	4 128		11,5	Erlensee
531		106,6	787		74,9	Flörsbachtal
735		23,1	1 931		49,9	Freigericht
4 080		3,6	8 457		4,1	Gelnhausen
.		.	.		.	Großkrotzenburg
1 941		11,7	4 914		9,1	Gründau
.		.	.		.	Hammersbach
16 390	—	3,7	34 363	—	5,4	Hanau
.		.	.		.	Hasselroth
.		.	.		.	Jossgrund
.		.	.		.	Langenselbold
1 258		4,1	2 527		2,4	Linsengericht
5 538		17,0	12 121		16,7	Maintal
.		.	.		.	Neuberg
1 989	—	2,3	4 536		0,9	Nidderau
.		.	.		.	Niederdorfelden
.		.	.		.	Rodenbach
.		.	.		.	Ronneburg

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
435 025	Schlüchtern	11	453	1 040	– 8,4	2 190	– 18,5	2,1
435 026	Schöneck	1	.	.	.	.	.	.
435 027	Sinnatal	9	216	268	173,5	615	117,3	2,3
435 028	Steinau	6	137	446	42,9	847	46,5	1,9
435 029	Wächtersbach	3	95	.	.	.	.	.
436	Main-Taunus-Kreis	98	6 305	26 861	5,4	60 236	10,7	2,2
436 001	Bad Soden	22	1 266	4 682	23,4	14 559	34,5	3,1
436 002	Eppstein	8	954	1 163	– 27,6	4 728	– 9,0	4,1
436 003	Eschborn	9	1 157	5 664	– 9,7	10 920	– 11,8	1,9
436 004	Flörsheim	6	195	809	210,0	2 229	173,8	2,8
436 005	Hattersheim	5	163	974	—	1 914	9,2	2,0
436 006	Hochheim	11	324	1 453	16,5	2 839	5,1	2,0
436 007	Hofheim	15	832	4 334	– 7,4	7 098	– 17,0	1,6
436 008	Kelkheim	12	460	1 936	1,2	4 001	11,6	2,1
436 009	Kriftel	1	.	.	.	.	.	.
436 010	Liederbach	3	68	129	– 34,5	432	– 26,2	3,3
436 011	Schwalbach	3	.	.	.	.	.	.
436 012	Sulzbach	3	.	.	.	.	.	.
437	Odenwaldkreis	121	3 982	8 731	– 5,1	26 172	– 4,8	3,0
437 001	Bad König	15	393	1 042	32,6	2 770	28,8	2,7
437 002	Beerfelden	11	237	181	– 22,0	619	12,5	3,4
437 003	Brensbach	4	176	379	– 44,7	1 096	– 47,8	2,9
437 004	Breuberg	6	392	1 072	– 17,4	7 641	.	7,1
437 005	Brombachtal	4	103	112	75,0	242	21,6	2,2
437 006	Erbach	13	534	1 181	11,0	2 335	– 13,2	2,0
437 007	Fränkisch-Crumbach	2	.	.	.	.	.	.
437 008	Hesseneck	3	.	.	.	.	.	.
437 009	Höchst	11	461	1 588	– 14,6	3 817	– 8,2	2,4
437 010	Lützelbach	1	.	.	.	.	.	.
437 011	Michelstadt	12	389	861	– 10,0	1 618	– 15,3	1,9
437 012	Mossautal	13	405	863	9,7	1 977	22,6	2,3
437 013	Reichelsheim	16	534	965	0,6	2 784	24,5	2,9
437 014	Rothenberg	8	204	220	– 20,9	655	– 14,9	3,0
437 015	Sensbachtal	2	.	.	.	.	.	.
438	Kreis Offenbach	104	6 723	34 134	– 4,3	74 817	1,9	2,2
438 001	Dietzenbach	6	323	1 409	– 25,6	2 958	– 22,0	2,1
438 002	Dreieich	15	779	3 783	7,2	8 823	20,8	2,3
438 003	Egelsbach	2	.	.	.	.	.	.
438 004	Hainburg	6	101	214	39,9	639	115,2	3,0
438 005	Heusenstamm	4	225	981	– 1,5	1 929	– 10,4	2,0
438 006	Langen	7	832	4 711	– 19,9	9 055	– 5,3	1,9
438 007	Mainhausen	2	.	.	.	.	.	.
438 008	Mühlheim	7	277	785	– 7,9	3 040	3,6	3,9
438 009	Neu-Isenburg	16	2 037	11 595	—	27 368	– 0,6	2,4
438 010	Obertshausen	5	198	1 256	– 7,4	2 759	15,4	2,2
438 011	Rodgau	13	556	2 680	– 6,1	4 864	– 1,4	1,8
438 012	Rödermark	11	581	3 077	1,5	5 513	4,4	1,8
438 013	Seligenstadt	10	434	2 651	1,6	5 821	6,2	2,2

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
2 674	—	4,7	5 640	—	17,3	2,1	Schlüchtern
.		.	.		.	.	Schöneck
660		89,7	1 484		100,3	2,2	Sinntal
1 157		19,8	2 254		40,7	1,9	Steinau
1 412		12,9	2 524		21,6	1,8	Wächtersbach
75 396		7,7	165 664		10,5	2,2	Main-Taunus-Kreis
13 174		21,0	39 898		25,0	3,0	Bad Soden
3 452	—	17,3	10 212	—	4,4	3,0	Eppstein
16 666	—	2,6	32 109	—	9,7	1,9	Eschborn
1 988		180,0	5 417		152,5	2,7	Flörsheim
2 676		2,8	5 047	—	2,1	1,9	Hattersheim
3 894		19,9	7 504		11,1	1,9	Hochheim
12 082	—	7,7	22 597	—	2,7	1,9	Hofheim
5 422		1,6	10 870		5,1	2,0	Kelkheim
.		.	.		.	.	Kriftel
485	—	8,8	1 444	—	11,1	3,0	Liederbach
.		.	.		.	.	Schwalbach
.		.	.		.	.	Sulzbach
20 791		4,4	63 181		2,2	3,0	Odenwaldkreis
2 567		32,8	7 080		37,9	2,8	Bad König
470	—	14,5	1 406		14,1	3,0	Beerfelden
1 204	—	10,7	3 383	—	12,1	2,8	Brensbach
.		.	.		.	.	Breuberg
202		134,9	488		68,9	2,4	Brombachtal
2 125	—	2,8	4 219	—	10,4	2,0	Erbach
.		.	.		.	.	Fränkisch-Crumbach
.		.	.		.	.	Hesseneck
4 174		14,1	9 230		3,3	2,2	Höchst
.		.	.		.	.	Lützelbach
2 187	—	1,7	4 035	—	6,9	1,8	Michelstadt
2 016		5,3	4 530		7,3	2,2	Mossautal
2 085		6,2	5 754		13,0	2,8	Reichelsheim
533	—	28,1	1 458	—	22,6	2,7	Rothenberg
.		.	.		.	.	Sensbachtal
100 160		0,4	219 551		6,1	2,2	Kreis Offenbach
5 093	—	3,3	10 631		2,7	2,1	Dietzenbach
10 968		16,9	25 621		22,8	2,3	Dreieich
.		.	.		.	.	Egelsbach
655		62,5	1 709		103,9	2,6	Hainburg
3 065		12,4	6 077		11,9	2,0	Heusenstamm
14 712	—	9,1	29 419		8,8	2,0	Langen
.		.	.		.	.	Mainhausen
2 303		2,7	8 057	—	2,3	3,5	Mühlheim
33 084	—	3,2	78 980	—	0,9	2,4	Neu-Isenburg
3 386	—	14,2	7 531		6,5	2,2	Obertshausen
7 942		4,7	13 874		10,3	1,7	Rodgau
8 420		2,8	15 411		5,6	1,8	Rödermark
7 711		7,2	16 131		5,1	2,1	Seligenstadt

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
439	Rheingau-Taunus-Kreis	158	8 512	27 041	17,0	82 110	15,5	3,0
439 001	Aarbergen	4	.	.	.	.	.	.
439 002	Bad Schwalbach	17	1 266	2 395	21,2	28 931	2,5	12,1
439 003	Eltville	26	759	4 546	5,8	8 654	16,4	1,9
439 004	Geisenheim	8	756	1 954	34,7	3 372	23,8	1,7
439 005	Heidenrod	4	203	80	433,3	180	221,4	2,3
439 006	Hohenstein	6	557	551	6,8	850	.	1,5
439 008	Idstein	13	284	1 530	16,9	2 402	11,5	1,6
439 009	Kiedrich	4	113	344	30,8	604	20,6	1,8
439 010	Lorch	9	345	292	2,8	834	34,1	2,9
439 011	Niedernhausen	9	731	3 529	– 9,3	9 375	6,5	2,7
439 012	Oestrich-Winkel	11	444	1 566	35,7	2 724	26,3	1,7
439 013	Rüdesheim	28	2 199	7 110	45,9	14 535	80,1	2,0
439 014	Schlangenbad	11	545	2 270	2,3	7 771	– 1,9	3,4
439 015	Taunusstein	3	.	.	.	.	.	.
439 017	Walluf	5	174	503	– 9,4	878	– 5,4	1,7
440	Wetteraukreis	121	6 986	20 259	10,0	94 691	10,2	4,7
440 001	Altenstadt	5	137	458	12,8	1 364	93,2	3,0
440 002	Bad Nauheim	28	2 706	8 107	9,4	61 983	7,9	7,6
440 003	Bad Vilbel	11	526	2 064	3,9	5 158	8,1	2,5
440 004	Büdingen	8	229	939	– 2,5	1 738	– 9,2	1,9
440 005	Butzbach	8	515	2 522	10,9	4 195	10,0	1,7
440 006	Echzell	1	.	.	.	.	.	.
440 007	Florstadt	1	.	.	.	.	.	.
440 008	Friedberg	9	244	1 152	– 9,5	2 730	2,0	2,4
440 009	Gedern	7	1 105	612	111,8	1 198	34,8	2,0
440 010	Glauburg	1	.	.	.	.	.	.
440 011	Hirzenhain	2	.	.	.	.	.	.
440 012	Karben	7	216	658	4,9	1 706	14,1	2,6
440 013	Kefenrod	1	.	.	.	.	.	.
440 015	Münzenberg	2	.	.	.	.	.	.
440 016	Nidda	13	644	1 529	16,5	9 450	19,5	6,2
440 017	Niddatal	3	.	.	.	.	.	.
440 018	Ober-Mörlen	3	129	502	30,1	1 311	23,7	2,6
440 019	Ortenberg	3	65	95	11,8	282	65,9	3,0
440 022	Rockenberg	1	.	.	.	.	.	.
440 023	Rosbach	3	82	356	19,1	726	4,2	2,0
440 024	Wölfersheim	3	48	115	21,1	262	– 1,5	2,3
440 025	Wöllstadt	1	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	1 672	119 674	661 761	4,5	1 430 438	8,0	2,2
531	Kreis Gießen	108	4 526	18 340	13,7	33 888	8,0	1,8
531 001	Allendorf	2	.	.	.	.	.	.
531 002	Biebertal	4	68	222	53,1	497	77,5	2,2
531 003	Buseck	6	148	444	3,5	824	0,9	1,9
531 004	Fernwald	2	.	.	.	.	.	.
531 005	Gießen	20	1 171	6 163	34,1	11 517	32,0	1,9
531 006	Grünberg	13	939	2 825	– 15,8	4 747	– 20,4	1,7
531 008	Hungen	5	110	277	33,8	571	17,5	2,1

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011					Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
59 191	9,8	197 115	8,6	3,3	Rheingau-Taunus-Kreis
.	.	.	.	.	Aarbergen
5 857	8,3	80 757	1,3	13,8	Bad Schwalbach
10 491	8,2	19 288	11,3	1,8	Eltville
3 967	29,6	6 422	22,6	1,6	Geisenheim
172	129,3	376	97,9	2,2	Heidenrod
1 336	1,2	1 963	.	1,5	Hohenstein
3 955	5,4	6 572	5,4	1,7	Idstein
551	— 14,7	993	— 17,4	1,8	Kiedrich
841	28,8	2 396	58,6	2,8	Lorch
9 086	— 7,7	24 261	12,5	2,7	Niedernhausen
3 153	22,9	5 316	13,0	1,7	Oestrich-Winkel
12 076	33,9	23 886	49,6	2,0	Rüdesheim
5 487	— 5,5	20 146	— 6,3	3,7	Schlangenbad
.	.	.	.	.	Taunusstein
1 203	— 9,1	2 323	— 5,3	1,9	Walluf
53 609	7,4	248 478	4,6	4,6	Wetteraukreis
1 203	13,4	3 272	68,3	2,7	Altenstadt
21 286	6,9	163 542	4,0	7,7	Bad Nauheim
5 900	0,5	14 366	— 3,2	2,4	Bad Vilbel
2 325	11,5	4 019	— 4,4	1,7	Büdingen
6 732	8,0	10 865	10,9	1,6	Butzbach
.	.	.	.	.	Echzell
.	.	.	.	.	Florstadt
3 114	0,9	6 774	4,2	2,2	Friedberg
1 245	42,6	2 218	— 3,4	1,8	Gedern
.	.	.	.	.	Glauburg
.	.	.	.	.	Hirzenhain
1 822	9,4	4 563	7,2	2,5	Karben
.	.	.	.	.	Kefenrod
.	.	.	.	.	Münzenberg
4 218	6,8	25 884	6,2	6,1	Nidda
.	.	.	.	.	Niddatal
1 245	15,3	3 163	8,8	2,5	Ober-Mörlen
197	— 12,1	580	23,1	2,9	Ortenberg
.	.	.	.	.	Rockenberg
1 076	45,8	2 162	29,4	2,0	Rosbach
338	.	739	.	2,2	Wölfersheim
.	.	.	.	.	Wöllstadt
1 834 885	4,5	3 940 763	6,5	2,1	Reg.-Bez. D a r m s t a d t
48 661	14,7	89 929	8,1	1,8	Kreis Gießen
.	.	.	.	.	Allendorf
474	44,1	1 006	27,2	2,1	Biebertal
1 127	12,1	2 207	28,3	2,0	Buseck
.	.	.	.	.	Fernwald
15 670	28,0	28 726	25,2	1,8	Gießen
7 874	— 5,7	14 151	— 7,7	1,8	Grünberg
666	29,6	1 451	17,0	2,2	Hungen

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
531 009	Langgöns	6	202	508	9,7	1 127	– 30,3	2,2
531 010	Laubach	17	788	1 613	– 10,2	4 138	– 2,3	2,6
531 011	Lich	8	262	1 170	33,7	1 810	36,5	1,5
531 012	Linden	5	197	1 721	39,6	2 742	– 1,3	1,6
531 013	Lollar	5	117	593	15,8	1 328	52,6	2,2
531 014	Pohlheim	4	76	418	– 7,7	786	– 17,1	1,9
531 015	Rabenau	—	—	—	—	—	—	—
531 016	Reiskirchen	3	64	140	.	268	.	1,9
531 017	Staufenberg	3	73	639	11,3	1 012	23,4	1,6
531 018	Wettenberg	5	229	1 263	24,9	1 582	2,3	1,3
532	Lahn-Dill-Kreis	89	3 693	14 070	4,8	31 543	2,9	2,2
532 001	Aßlar	3	.	.	.	.	.	.
532 002	Bischoffen	1	.	.	.	.	.	.
532 003	Braunfels	13	469	1 279	20,1	5 006	– 2,0	3,9
532 004	Breitscheid	3	.	.	.	.	.	.
532 006	Dillenburg	5	281	433	– 15,9	830	– 28,3	1,9
532 007	Driedorf	2	.	.	.	.	.	.
532 008	Ehringshausen	1	.	.	.	.	.	.
532 009	Eschenburg	4	56	106	.	303	63,8	2,9
532 010	Greifenstein	5	.	.	.	.	.	.
532 011	Haiger	3	144	.	.	.	.	.
532 012	Herborn	10	342	1 882	12,2	3 792	25,4	2,0
532 013	Hohenahr	1	.	.	.	.	.	.
532 014	Hüttenberg	1	.	.	.	.	.	.
532 015	Lahnau	1	.	.	.	.	.	.
532 016	Leun	4	92	228	– 7,7	1 023	38,6	4,5
532 017	Mittenaar	3	67	306	15,5	472	17,4	1,5
532 018	Schöffengrund	2	.	.	.	.	.	.
532 019	Siegbach	1	.	.	.	.	.	.
532 021	Solms	1	.	.	.	.	.	.
532 023	Wetzlar	25	1 405	6 896	0,4	13 762	– 1,0	2,0
533	Kreis Limburg-Weilburg	84	4 512	13 830	12,1	38 676	2,0	2,8
533 001	Beselich	3	45	110	– 29,5	171	– 41,8	1,6
533 002	Brechen	—	—	—	—	—	—	—
533 003	Bad Camberg	7	702	1 723	– 1,0	16 740	– 2,6	9,7
533 004	Dornburg	1	.	.	.	.	.	.
533 005	Elbtal	2	.	.	.	.	.	.
533 006	Elz	1	.	.	.	.	.	.
533 007	Hadamar	5	326	929	4,6	1 978	30,2	2,1
533 008	Hünfelden	2	.	.	.	.	.	.
533 009	Limburg	21	1 125	5 396	28,6	8 614	19,8	1,6
533 010	Löhnberg	2	.	.	.	.	.	.
533 011	Mengerskirchen	5	378	516	.	1 206	.	2,3
533 012	Merenberg	1	.	.	.	.	.	.
533 013	Runkel	5	130	402	– 10,5	725	– 4,9	1,8
533 014	Selters	1	.	.	.	.	.	.
533 015	Villmar	4	.	.	.	.	.	.
533 016	Waldbrunn	4	76	111	136,2	244	146,5	2,2
533 017	Weilburg	13	986	3 085	12,8	5 648	– 2,6	1,8
533 018	Weilmünster	3	.	.	.	.	.	.
533 019	Weinbach	4	.	.	.	.	.	.

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011							Kreisfreie Stadt (St.) ——  Landkreis ——  Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%			
1 400	—	2,0	3 389	—	13,3	2,4	Langgöns
4 634		6,6	11 387		4,6	2,5	Laubach
3 073		22,4	4 517		17,0	1,5	Lich
5 096		61,7	7 853		9,0	1,5	Linden
1 674		16,9	3 568		19,2	2,1	Lollar
1 082	—	4,4	2 246	—	6,1	2,1	Pohlheim
—		—	—		—	—	Rabenau
398		.	662		.	1,7	Reiskirchen
1 466	—	15,7	2 244	—	16,3	1,5	Staufenberg
3 157		3,6	4 169	—	5,4	1,3	Wettenberg
36 761		8,3	81 246		2,5	2,2	Lahn-Dill-Kreis
.		.	.		.	.	Aßlar
.		.	.		.	.	Bischoffen
3 289		9,1	13 680	—	2,2	4,2	Braunfels
.		.	.		.	.	Breitscheid
961	—	24,0	2 363	—	24,6	2,5	Dillenburg
.		.	.		.	.	Driedorf
.		.	.		.	.	Ehringshausen
251		.	581		48,2	2,3	Eschenburg
.		.	.		.	.	Greifenstein
2 216		67,0	4 012		58,6	1,8	Haiger
4 937		9,6	9 284		16,3	1,9	Herborn
.		.	.		.	.	Hohenahr
.		.	.		.	.	Hüttenberg
.		.	.		.	.	Lahnau
637		19,1	2 356		65,3	3,7	Leun
772		16,1	1 148		5,6	1,5	Mittenaar
.		.	.		.	.	Schöffengrund
.		.	.		.	.	Siegbach
.		.	.		.	.	Solms
18 141		4,7	35 065		—	1,9	Wetzlar
34 243		8,3	98 410	—	1,5	2,9	Kreis Limburg-Weilburg
323	—	22,9	501	—	39,8	1,6	Beselich
—		—	—		—	—	Brechen
4 506	—	9,8	45 726	—	4,6	10,1	Bad Camberg
.		.	.		.	.	Dornburg
.		.	.		.	.	Elbtal
.		.	.		.	.	Elz
2 236		.	4 884		32,5	2,2	Hadamar
.		.	.		.	.	Hünfelden
13 706		15,5	21 502		0,7	1,6	Limburg
.		.	.		.	.	Löhnberg
1 253		.	3 157		.	2,5	Mengerskirchen
.		.	.		.	.	Merenberg
1 067		9,4	1 835		19,7	1,7	Runkel
.		.	.		.	.	Selters
.		.	.		.	.	Villmar
141		120,3	336		189,7	2,4	Waldbrunn
7 136		16,6	12 671	—	2,7	1,8	Weilburg
.		.	.		.	.	Weilmünster
.		.	.		.	.	Weinbach



# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
534	Kreis Marburg-Biedenkopf	112	4 883	17 140	13,7	44 412	12,2	2,6
534 001	Amöneburg	4	75	195	– 2,0	454	47,9	2,3
534 002	Angelburg	—	—	—	—	—	—	—
534 003	Bad Endbach	11	468	850	1,4	4 895	2,6	5,8
534 004	Biedenkopf	7	352	991	– 8,8	2 336	.	2,4
534 005	Breidenbach	3	46	117	.	315	1,0	2,7
534 006	Cölbe	2	.	.	.	.	.	.
534 007	Dautphetal	2	.	.	.	.	.	.
534 008	Ebsdorfergrund	5	177	850	10,5	1 295	0,6	1,5
534 009	Fronhausen	2	.	.	.	.	.	.
534 010	Gladenbach	11	377	1 779	59,7	3 686	37,0	2,1
534 011	Kirchhain	6	131	422	– 5,6	1 181	25,6	2,8
534 012	Lahntal	5	345	304	– 4,1	575	– 20,9	1,9
534 013	Lohra	1	.	.	.	.	.	.
534 014	Marburg	28	1 875	9 331	22,7	24 276	17,6	2,6
534 015	Münchhausen	4	.	.	.	.	.	.
534 016	Neustadt	—	—	—	—	—	—	—
534 017	Rauschenberg	3	51	71	42,0	82	– 19,6	1,2
534 018	Stadtallendorf	10	269	863	– 0,2	2 514	5,7	2,9
534 019	Steffenberg	2	.	.	.	.	.	.
534 020	Weimar	3	.	.	.	.	.	.
534 021	Wetter	3	.	.	.	.	.	.
535	Vogelsbergkreis	110	5 765	12 635	0,9	31 806	2,3	2,5
535 001	Alsfeld	12	684	2 900	6,7	4 851	13,1	1,7
535 002	Antrifttal	2	.	.	.	.	.	.
535 003	Feldatal	2	.	.	.	.	.	.
535 004	Freiensteinau	7	629	301	– 3,8	675	– 24,2	2,2
535 006	Grebenau	1	.	.	.	.	.	.
535 007	Grebenhain	9	.	.	.	.	.	.
535 008	Herbstein	10	648	1 121	1,3	2 874	– 2,7	2,6
535 009	Homberg	6	216	995	22,8	2 089	30,3	2,1
535 010	Kirtorf	2	.	.	.	.	.	.
535 011	Lauterbach	14	548	1 621	– 18,0	3 589	– 19,5	2,2
535 012	Lautertal	2	.	.	.	.	.	.
535 013	Mücke	4	758	1 112	16,1	2 751	14,4	2,5
535 014	Romrod	3	235	896	.	1 069	.	1,2
535 015	Schlitz	11	253	572	– 28,1	1 023	– 23,6	1,8
535 016	Schotten	17	787	1 856	18,6	4 035	22,3	2,2
535 017	Schwalmtal	1	.	.	.	.	.	.
535 018	Ulrichstein	5	318	425	9,3	1 193	15,5	2,8
535 019	Wartenberg	2	.	.	.	.	.	.
	Reg.-Bez. G i e ß e n	503	23 379	76 015	9,4	180 325	5,7	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011						Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	
42 406		2,8	110 479	3,9	2,6	Kreis Marburg-Biedenkopf
498	—	13,2	923	—	1,9	Amöneburg
—			—		—	Angelburg
2 285		1,1	13 173	0,4	5,8	Bad Endbach
.		.	.	.	.	Biedenkopf
295	—	0,3	831	1,2	2,8	Breidenbach
.		.	.	.	.	Cölbe
.		.	.	.	.	Dautphetal
2 014		20,3	2 996	13,2	1,5	Ebsdorfergrund
.		.	.	.	.	Fronhausen
4 025		35,4	8 288	23,5	2,1	Gladenbach
1 091	—	1,3	3 130	27,4	2,9	Kirchhain
720	—	1,1	1 559	—	0,8	Lahntal
.		.	.	.	.	Lohra
22 817	—	0,1	59 932	1,8	2,6	Marburg
.		.	.	.	.	Münchhausen
—		—	—	—	—	Neustadt
167		46,5	186	—	7,0	Rauschenberg
2 448		0,5	7 136	0,5	2,9	Stadtallendorf
.		.	.	.	.	Steffenberg
.		.	.	.	.	Weimar
.		.	.	.	.	Wetter
30 736	—	1,3	79 624	—	0,9	Vogelsbergkreis
7 129		7,7	11 349	7,7	1,6	Alsfeld
.		.	.	.	.	Antrifttal
.		.	.	.	.	Feldatal
604	—	5,9	1 496	—	27,6	Freiensteinau
.		.	.	.	.	Grebenau
.		.	.	.	.	Grebenhain
2 251	—	1,7	5 977	—	5,9	Herbststein
2 454	—	1,2	5 126	—	1,3	Homburg
.		.	.	.	.	Kirrtorf
4 158	—	8,9	9 359	—	7,1	Lauterbach
.		.	.	.	.	Lautertal
2 264	—	7,9	5 301	.	2,3	Mücke
1 929		.	2 306	.	1,2	Romrod
1 952	—	0,4	4 233	17,0	2,2	Schlitz
4 810		10,0	10 445	14,8	2,2	Schotten
.		.	.	.	.	Schwalmtal
991		8,2	2 643	4,8	2,7	Ulrichstein
.		.	.	.	.	Wartenberg
192 807		6,9	459 688	2,4	2,4	Reg.-Bez. G i e ß e n

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
611	Kassel, documenta-St.	62	5 783	38 444	13,1	69 641	14,7	1,8
631	Kreis Fulda	283	15 118	48 850	8,6	102 481	8,9	2,1
631 001	Bad Salzschlirf	25	1 430	2 833	1,4	17 616	– 1,2	6,2
631 002	Burghaun	3	.	.	.	.	.	.
631 003	Dipperz	4	.	.	.	.	.	.
631 004	Ebersburg	8	223	155	– 16,2	618	– 2,8	4,0
631 005	Ehrenberg	11	616	380	25,0	851	13,2	2,2
631 006	Eichenzell	5	178	640	7,2	938	15,8	1,5
631 007	Eiterfeld	4	223	527	7,8	1 008	– 17,0	1,9
631 008	Flieden	4	65	102	45,7	311	20,1	3,0
631 009	Fulda	43	3 411	24 840	4,1	39 386	7,9	1,6
631 010	Gersfeld	43	2 215	2 625	32,9	9 239	17,7	3,5
631 011	Großenlütder	7	352	1 654	– 1,8	2 939	9,9	1,8
631 012	Hilders	25	1 096	2 119	5,5	4 686	9,8	2,2
631 013	Hofbieber	15	951	1 302	– 5,7	2 148	– 21,2	1,6
631 014	Hosenfeld	2	.	.	.	.	.	.
631 015	Hünfeld	15	962	2 548	– 6,0	4 623	1,8	1,8
631 016	Kalbach	5	265	424	33,3	1 115	52,1	2,6
631 017	Künzell	8	461	3 467	54,6	6 289	51,0	1,8
631 018	Neuhof	7	221	892	49,4	1 482	6,5	1,7
631 019	Nüsttal	3	45	24	– 17,2	56	– 26,3	2,3
631 020	Petersberg	7	277	1 180	37,5	2 203	61,0	1,9
631 021	Poppenhausen	27	929	1 442	23,2	3 317	28,5	2,3
631 022	Rasdorf	4	60	50	.	149	.	3,0
631 023	Tann	8	689	363	– 3,2	853	– 9,7	2,3
632	Kreis Hersfeld-Rotenburg	104	9 487	29 030	12,9	88 761	22,5	3,1
632 001	Alheim	2	.	.	.	.	.	.
632 002	Bad Hersfeld	26	1 722	8 491	10,1	25 713	6,1	3,0
632 003	Bebra	3	233	1 430	27,3	2 213	20,5	1,5
632 004	Breitenbach	3	.	.	.	.	.	.
632 005	Cornberg	1	.	.	.	.	.	.
632 006	Friedewald	3	.	.	.	.	.	.
632 007	Hauneck	4	64	145	51,0	345	77,8	2,4
632 008	Haunetal	4	230	727	.	1 673	.	2,3
632 009	Heringen	4	136	83	.	234	.	2,8
632 010	Hohenroda	5	.	.	.	.	.	.
632 011	Kirchheim	8	2 332	3 180	– 5,1	5 711	7,1	1,8
632 012	Ludwigsau	1	.	.	.	.	.	.
632 013	Nentershausen	3	.	.	.	.	.	.
632 014	Neuenstein	5	175	1 259	– 7,9	1 750	– 7,8	1,4
632 015	Niederaula	3	.	.	.	.	.	.
632 016	Philippsthal	4	107	156	9,9	351	48,7	2,3
632 017	Ronshausen	3	.	.	.	.	.	.
632 018	Rotenburg	13	.	.	.	.	.	.
632 019	Schenklengsfeld	4	84	.	.	.	.	.
632 020	Wildeck	5	204	355	20,7	3 170	3,1	8,9

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011					Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
94 838	10,1	170 321	7,8	1,8	Kassel, documenta-St.
128 691	8,5	272 635	6,8	2,1	Kreis Fulda
6 395	— 10,7	41 453	— 8,2	6,5	Bad Salzschlirf
.	.	.	.	.	Burghaun
.	.	.	.	.	Dipperz
518	— 4,6	1 722	— 7,9	3,3	Ebersburg
1 236	2,1	2 997	— 14,2	2,4	Ehrenberg
1 509	18,6	2 177	23,3	1,4	Eichenzell
1 412	1,1	3 105	— 5,2	2,2	Eiterfeld
235	59,9	656	16,1	2,8	Flieden
64 415	7,8	102 151	11,3	1,6	Fulda
8 092	— 1,0	27 708	0,2	3,4	Gersfeld
4 736	10,8	8 315	14,8	1,8	Großenlüder
5 617	— 5,0	13 323	— 3,3	2,4	Hilders
3 753	5,1	6 785	— 7,0	1,8	Hofbieber
.	.	.	.	.	Hosenfeld
6 468	0,3	11 960	8,2	1,8	Hünfeld
1 018	24,6	2 748	36,5	2,7	Kalbach
10 017	80,0	18 404	75,1	1,8	Künzell
2 362	42,7	3 925	23,1	1,7	Neuhof
56	— 16,4	139	— 22,3	2,5	Nüsttal
3 107	38,7	5 767	53,6	1,9	Petersberg
3 906	— 11,5	10 269	— 3,6	2,6	Poppenhausen
70	.	173	.	2,5	Rasdorf
757	1,5	2 165	—	2,9	Tann
76 068	11,3	233 725	16,8	3,1	Kreis Hersfeld-Rotenburg
.	.	.	.	.	Alheim
22 366	4,7	69 065	2,2	3,1	Bad Hersfeld
3 086	22,9	4 790	8,1	1,6	Bebra
.	.	.	.	.	Breitenbach
.	.	.	.	.	Cornberg
.	.	.	.	.	Friedewald
344	65,4	832	57,6	2,4	Hauneck
928	— 0,4	2 152	— 18,9	2,3	Haunetal
243	.	645	.	2,7	Heringen
.	.	.	.	.	Hohenroda
9 180	— 10,0	18 246	— 7,7	2,0	Kirchheim
.	.	.	.	.	Ludwigsau
.	.	.	.	.	Nentershausen
3 502	3,2	4 886	0,8	1,4	Neuenstein
.	.	.	.	.	Niederaula
422	13,7	949	23,9	2,2	Philippsthal
.	.	.	.	.	Ronshausen
.	.	.	.	.	Rotenburg
497	65,1	1 584	.	3,2	Schenklengsfeld
1 017	25,7	8 685	1,2	8,5	Wildeck

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
633	Kreis Kassel	150	10 700	18 966	4,2	46 053	7,0	2,4
633 001	Ahnatal	1	.	.	.	.	.	.
633 002	Bad Karlshafen	15	1 666	1 200	– 22,1	8 338	– 2,4	6,9
633 003	Baunatal	9	741	2 922	13,3	7 250	16,5	2,5
633 004	Breuna	3	70	166	62,7	589	37,3	3,5
633 005	Calden	3	55	227	.	451	.	2,0
633 006	Bad Emstal	6	431	1 062	56,6	2 197	33,3	2,1
633 007	Espenau	2	.	.	.	.	.	.
633 008	Fuldabrück	1	.	.	.	.	.	.
633 009	Fulda	8	432	707	– 32,4	1 456	– 23,1	2,1
633 011	Habichtswald	—	—	—	—	—	—	—
633 012	Helsa	1	.	.	.	.	.	.
633 013	Hofgeismar	16	1 417	2 277	0,2	5 544	– 0,6	2,4
633 014	Immenhausen	5	1 115	186	– 21,8	237	– 42,2	1,3
633 015	Kaufungen	7	176	468	50,5	870	46,5	1,9
633 016	Liebenau	—	—	—	—	—	—	—
633 017	Lohfelden	5	414	4 184	12,1	5 604	22,3	1,3
633 018	Naumburg	8	795	864	– 3,2	2 678	– 14,2	3,1
633 019	Nieste	2	.	.	.	.	.	.
633 020	Niestetal	4	112	572	4,2	1 055	10,5	1,8
633 021	Oberweser	8	637	123	– 10,2	307	– 41,5	2,5
633 022	Reinhardshagen	4	187	35	2,9	135	107,7	3,9
633 023	Schauenburg	4	93	378	– 6,0	856	33,8	2,3
633 024	Söhrewald	2	.	.	.	.	.	.
633 025	Trendelburg	14	1 157	325	– 6,1	796	0,4	2,4
633 026	Vellmar	3	68	140	.	295	.	2,1
633 027	Wahlburg	3	.	.	.	.	.	.
633 028	Wolfhagen	11	371	724	45,7	2 099	105,6	2,9
633 029	Zierenberg	5	174	108	– 3,6	239	39,0	2,2
634	Schwalm-Eder-Kreis	120	6 927	12 337	– 4,2	40 188	– 0,6	3,3
634 001	Borken	6	112	324	24,6	690	59,7	2,1
634 002	Edermünde	3	49	142	9,2	398	52,5	2,8
634 003	Felsberg	7	127	559	43,3	769	57,9	1,4
634 004	Frielendorf	7	1 124	297	– 33,3	898	– 41,5	3,0
634 005	Fritzlar	8	205	576	– 22,9	979	– 13,9	1,7
634 006	Gilserberg	2	.	.	.	.	.	.
634 007	Gudensberg	3	53	199	50,8	389	106,9	2,0
634 008	Guxhagen	5	240	1 082	13,7	1 656	3,6	1,5
634 009	Homberg	10	320	662	– 32,4	1 547	– 24,8	2,3
634 010	Jesberg	—	—	—	—	—	—	—
634 011	Knüllwald	11	401	1 283	0,2	1 963	– 1,1	1,5
634 013	Malsfeld	3	117	518	16,7	1 030	– 6,8	2,0
634 014	Melsungen	8	491	2 191	– 13,4	3 409	– 14,4	1,6
634 015	Morschen	4	76	208	.	534	.	2,6
634 016	Neuental	2	.	.	.	.	.	.
634 017	Neukirchen	6	253	742	16,3	1 578	17,6	2,1
634 018	Niedenstein	4	172	777	.	1 728	.	2,2
634 019	Oberaula	5	.	.	.	.	.	.
634 022	Schwalmstadt	6	174	464	9,7	816	29,1	1,8
634 023	Schwarzenborn	3	.	.	.	.	.	.
634 024	Spangenberg	2	.	.	.	.	.	.
634 025	Wabern	3	.	.	.	.	.	.
634 026	Willingshausen	3	.	.	.	.	.	.
634 027	Bad Zwesten	9	1 264	801	– 16,4	18 436	4,3	23,0

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011					Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
46 654	3,2	109 649	1,6	2,4	Kreis Kassel
.	.	.	.	.	Ahnatal
3 239	– 13,4	20 439	– 8,2	6,3	Bad Karlshafen
7 241	9,3	17 476	7,6	2,4	Baunatal
263	6,5	1 017	– 46,8	3,9	Breuna
530	.	1 050	.	2,0	Calden
2 605	44,2	5 576	37,1	2,1	Bad Emstal
.	.	.	.	.	Espenau
.	.	.	.	.	Fuldabrück
2 049	– 4,5	3 843	– 8,8	1,9	Fuldatal
—	—	—	—	—	Habichtswald
.	.	.	.	.	Helsa
5 554	3,1	13 333	0,5	2,4	Hofgeismar
624	1,6	983	– 3,3	1,6	Immenhausen
1 072	27,9	2 068	9,1	1,9	Kaufungen
—	—	—	—	—	Liebenau
10 266	2,1	13 620	4,5	1,3	Lohfelden
1 979	– 4,9	5 813	– 3,8	2,9	Naumburg
.	.	.	.	.	Nieste
1 488	10,1	2 539	7,4	1,7	Niestetal
189	2,7	448	– 27,2	2,4	Oberweser
105	– 12,5	408	.	3,9	Reinhardshagen
871	– 0,8	1 848	12,0	2,1	Schauenburg
.	.	.	.	.	Söhrewald
872	14,1	1 861	5,2	2,1	Trendelburg
381	.	741	.	1,9	Vellmar
.	.	.	.	.	Wahlsburg
1 499	19,3	4 086	54,5	2,7	Wolfhagen
226	– 0,9	505	49,4	2,2	Zierenberg
32 302	2,3	108 046	1,4	3,3	Schwalm-Eder-Kreis
764	23,4	1 700	63,5	2,2	Borken
403	42,9	954	69,8	2,4	Edermünde
1 250	24,3	1 773	35,8	1,4	Felsberg
779	– 29,2	2 960	– 35,8	3,8	Frielendorf
1 629	– 3,3	2 624	– 0,3	1,6	Fritzlar
.	.	.	.	.	Gilserberg
507	50,0	923	92,7	1,8	Gudensberg
2 881	21,3	4 335	7,7	1,5	Guxhagen
1 859	– 8,0	4 388	0,4	2,4	Homberg
—	—	—	—	—	Jesberg
3 221	– 3,9	4 734	– 5,8	1,5	Knüllwald
987	2,2	1 833	– 17,1	1,9	Malsfeld
5 399	– 5,5	8 183	– 8,6	1,5	Melsungen
599	.	1 400	.	2,3	Morschen
.	.	.	.	.	Neuental
2 219	5,5	4 905	6,5	2,2	Neukirchen
2 011	.	4 309	.	2,1	Niedenstein
.	.	.	.	.	Oberaula
1 271	27,1	2 294	43,6	1,8	Schwalmstadt
.	.	.	.	.	Schwarzenborn
.	.	.	.	.	Spangenberg
.	.	.	.	.	Wabern
.	.	.	.	.	Willingshausen
2 194	– 8,6	51 129	3,7	23,3	Bad Zwesten

# **Noch: 4. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in**

AGS	Kreisfreie Stadt (St.) — Landkreis — Gemeinde	März 2011						
		geöff- nete Betriebe	ange- botene Schlafge- legen- heiten	Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
				ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
				Anzahl	%	Anzahl	%	
635	Kreis Waldeck-Frankenberg	384	23 174	47 918	15,4	218 255	10,7	4,6
635 002	Bad Arolsen	18	1 552	3 170	22,6	7 842	14,1	2,5
635 003	Bad Wildungen	62	5 882	10 780	20,6	120 827	4,9	11,2
635 004	Battenberg	8	233	521	24,6	1 237	42,8	2,4
635 005	Bromskirchen	1	.	.	.	.	.	.
635 006	Burgwald	4	.	.	.	.	.	.
635 007	Diemelsee	16	1 060	1 239	23,7	4 215	32,7	3,4
635 008	Diemelstadt	5	124	464	38,5	839	50,1	1,8
635 009	Edertal	14	610	823	– 25,7	2 139	– 23,3	2,6
635 010	Frankenau	6	520	575	92,3	1 873	77,4	3,3
635 011	Frankenberg	8	320	1 447	– 5,0	2 742	– 1,9	1,9
635 012	Gemünden	4	181	89	.	150	.	1,7
635 013	Haina	1	.	.	.	.	.	.
635 014	Hatzfeld	3	48	.	.	.	.	.
635 015	Korbach	10	440	1 322	24,5	2 772	47,9	2,1
635 016	Lichtenfels	7	188	518	96,2	1 384	111,0	2,7
635 017	Rosenthal	1	.	.	.	.	.	.
635 018	Twistetal	3	54	109	31,3	275	17,5	2,5
635 019	Vöhl	19	2 886	2 255	7,1	5 351	– 10,1	2,4
635 020	Volkmarsen	1	.	.	.	.	.	.
635 021	Waldeck	15	1 017	2 028	32,9	3 936	35,7	1,9
635 022	Willingen	178	7 879	22 429	13,1	61 988	21,4	2,8
636	Werra-Meißner-Kreis	114	6 932	11 095	11,0	48 826	– 2,2	4,4
636 001	Bad Sooden-Allendorf	29	2 244	3 732	6,6	31 683	– 3,7	8,5
636 002	Berkatal	1	.	.	.	.	.	.
636 003	Eschwege	14	977	1 190	– 6,9	2 267	– 31,8	1,9
636 004	Großalmerode	5	190	371	– 32,7	720	– 53,5	1,9
636 005	Herleshausen	6	179	314	14,2	563	– 17,8	1,8
636 006	Hessisch Lichtenau	10	448	836	0,8	2 156	– 5,1	2,6
636 007	Meinhard	4	.	.	.	.	.	.
636 008	Meißner	6	223	499	– 6,6	801	– 27,0	1,6
636 009	Neu-Eichenberg	1	.	.	.	.	.	.
636 010	Ringgau	2	.	.	.	.	.	.
636 011	Sontra	9	441	437	43,3	1 173	34,1	2,7
636 012	Waldkappel	2	.	.	.	.	.	.
636 013	Wanfried	4	75	134	39,6	207	51,1	1,5
636 014	Wehretal	2	.	.	.	.	.	.
636 016	Witzenhausen	19	921	3 072	41,4	8 430	33,8	2,7
	Reg.-Bez. K a s s e l	1 217	78 121	206 640	10,4	614 205	10,1	3,0
	Land H e s s e n	3 392	221 174	944 416	6,1	2 224 968	8,4	2,4

## Beherbergungsbetrieben nach Regionalgliederung

Januar bis März 2011							Kreisfreie Stadt (St.) —— Landkreis —— Gemeinde
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage		
151 162	—	0,8	657 062	—	0,5	4,3	Kreis Waldeck-Frankenberg
7 861		12,3	19 997	—	2,3	2,5	Bad Arolsen
25 470		11,2	313 242		1,2	12,3	Bad Wildungen
1 381	—	2,4	3 643		23,0	2,6	Battenberg
.		.	.		.	.	Bromskirchen
.		.	.		.	.	Burgwald
3 141	—	5,5	10 439	—	1,2	3,3	Diemelsee
1 178		16,9	2 081		23,1	1,8	Diemelstadt
1 327	—	44,4	2 947	—	45,3	2,2	Edertal
1 589		0,1	5 942		.	3,7	Frankenau
4 144		9,0	7 548		3,6	1,8	Frankenberg
246		.	408		13,3	1,7	Gemünden
.		.	.		.	.	Haina
56	—	33,3	102	—	49,0	1,8	Hatzfeld
3 599		24,1	7 467		48,3	2,1	Korbach
1 248		18,2	3 249		18,0	2,6	Lichtenfels
.		.	.		.	.	Rosenthal
310	—	16,7	620	—	26,8	2,0	Twistetal
5 281	—	5,6	12 394	—	12,0	2,3	Vöhl
.		.	.		.	.	Volkmarsen
4 109		15,2	7 770		15,1	1,9	Waldeck
89 748	—	4,9	257 054	—	2,1	2,9	Willingen
25 853		8,5	121 552	—	0,8	4,7	Werra-Meißner-Kreis
8 753		8,9	83 891		0,4	9,6	Bad Sooden-Allendorf
.		.	.		.	.	Berkatal
2 700	—	6,4	4 770	—	23,9	1,8	Eschwege
814	—	22,0	1 784	—	37,2	2,2	Großalmerode
749		10,8	1 516		4,3	2,0	Herleshausen
2 304	—	1,4	5 025	—	9,5	2,2	Hessisch Lichtenau
.		.	.		.	.	Meinhard
1 543		8,2	2 509	—	11,6	1,6	Meißner
.		.	.		.	.	Neu-Eichenberg
.		.	.		.	.	Ringgau
781		16,2	1 867		0,4	2,4	Sontra
.		.	.		.	.	Waldkappel
266	—	18,7	409	—	27,5	1,5	Wanfried
.		.	.		.	.	Wehretal
6 506		22,4	17 131		10,1	2,6	Witzenhausen
555 568		5,6	1 672 990		3,8	3,0	Reg.-Bez. K a s s e l
2 583 260		4,9	6 073 441		5,5	2,4	Land H e s s e n



## 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
1	Bundesrepublik Deutschland	721 434	4,4	1 801 868	7,0	2,5
2	Europa	136 663	16,2	266 368	18,5	1,9
3	Belgien	6 164	44,2	11 505	52,9	1,9
4	Bulgarien	714	68,4	1 642	67,0	2,3
5	Dänemark	3 467	– 14,1	5 312	– 11,9	1,5
6	Estland	490	124,8	801	122,5	1,6
7	Finnland	1 986	7,4	3 523	– 62,9	1,8
8	Frankreich	10 152	5,0	17 820	7,3	1,8
9	Griechenland	1 694	16,0	3 589	12,8	2,1
10	Irland	2 018	42,7	3 928	43,5	1,9
11	Island	493	55,5	885	– 13,1	1,8
12	Italien	12 355	25,2	26 743	28,8	2,2
13	Lettland	439	31,4	672	17,3	1,5
14	Litauen	942	43,8	1 819	59,4	1,9
15	Luxemburg	1 226	– 4,3	1 919	– 22,3	1,6
16	Malta	195	– 2,5	343	4,9	1,8
17	Niederlande	15 779	24,6	34 141	45,6	2,2
18	Norwegen	1 729	1,0	2 923	4,2	1,7
19	Österreich	8 310	14,1	15 390	15,3	1,9
20	Polen	4 996	48,3	11 939	63,0	2,4
21	Portugal	1 436	2,0	2 683	4,0	1,9
22	Rumänien	1 344	4,4	3 203	2,7	2,4
23	Russland	5 140	50,8	11 231	44,4	2,2
24	Schweden	4 229	4,7	7 145	5,7	1,7
25	Schweiz	12 418	20,8	21 771	29,0	1,8
26	Slowakische Republik	712	9,2	1 707	– 8,1	2,4
27	Slowenien	653	35,8	1 173	12,2	1,8
28	Spanien	7 554	– 3,3	14 041	1,9	1,9
29	Tschechische Republik	2 275	23,4	5 038	40,6	2,2
30	Türkei	3 673	76,4	7 412	91,2	2,0
31	Ukraine	829	62,5	1 870	60,2	2,3
32	Ungarn	1 476	– 0,7	3 326	–	2,3
33	Vereinigtes Königreich	17 873	– 0,8	31 399	– 0,1	1,8
34	Zypern	255	19,2	677	26,8	2,7
35	Sonstiges Europa	3 647	18,5	8 798	28,8	2,4
36	Afrika	3 104	– 2,5	5 954	– 11,5	1,9
37	Republik Südafrika	612	17,0	1 113	9,3	1,8
38	Sonstiges Afrika	2 492	– 6,3	4 841	– 15,2	1,9

# in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2011						Herkunftsland
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
1 928 238	3,9	4 785 629	4,4	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
398 611	9,3	799 375	9,8	2,0	Europa	
17 017	14,3	32 396	8,5	1,9	Belgien	
2 163	51,9	5 113	49,5	2,4	Bulgarien	
11 732	– 3,1	17 539	– 2,6	1,5	Dänemark	
1 346	88,3	2 335	69,7	1,7	Estland	
5 193	11,9	9 522	– 35,9	1,8	Finnland	
30 367	6,8	53 321	6,7	1,8	Frankreich	
5 624	3,5	12 736	– 0,8	2,3	Griechenland	
4 726	17,1	9 260	19,4	2,0	Irland	
1 119	15,2	2 661	– 6,7	2,4	Island	
35 846	15,4	77 327	13,7	2,2	Italien	
1 166	23,9	2 039	9,2	1,7	Lettland	
2 425	30,4	4 443	41,5	1,8	Litauen	
3 217	– 5,8	5 651	– 13,2	1,8	Luxemburg	
584	10,2	1 046	10,1	1,8	Malta	
58 929	0,6	136 331	4,3	2,3	Niederlande	
4 419	– 1,6	7 729	7,2	1,7	Norwegen	
21 954	14,1	40 381	15,0	1,8	Österreich	
14 102	35,2	34 895	38,5	2,5	Polen	
5 273	7,8	10 616	5,2	2,0	Portugal	
3 916	21,9	9 313	19,6	2,4	Rumänien	
14 492	30,3	32 501	29,4	2,2	Russland	
11 129	0,5	18 573	2,5	1,7	Schweden	
30 700	12,1	52 961	16,3	1,7	Schweiz	
2 048	3,5	5 114	– 5,0	2,5	Slowakische Republik	
1 735	23,1	3 054	– 3,4	1,8	Slowenien	
21 639	– 0,9	40 467	– 0,3	1,9	Spanien	
6 314	15,6	14 035	27,3	2,2	Tschechische Republik	
12 139	28,7	27 537	30,7	2,3	Türkei	
2 262	56,6	4 899	59,8	2,2	Ukraine	
4 843	6,9	11 301	19,4	2,3	Ungarn	
50 363	4,4	89 379	4,0	1,8	Vereinigtes Königreich	
801	13,1	2 021	17,2	2,5	Zypern	
9 028	3,3	22 879	13,5	2,5	Sonstiges Europa	
9 945	8,2	19 885	– 1,9	2,0	Afrika	
1 939	18,7	3 750	11,7	1,9	Republik Südafrika	
8 006	6,0	16 135	– 4,6	2,0	Sonstiges Afrika	

**Noch: 5. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste**

Lfd. Nr.	Herkunftsland	März 2011				
		Ankünfte		Übernachtungen		durch- schnittliche Aufenthalts- dauer
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl	%	
39	Asien	42 572	8,7	80 283	14,4	1,9
40	Arabische Golfstaaten	7 162	17,2	12 232	23,9	1,7
41	China Volksrep. und Hongkong	9 164	35,5	17 917	32,2	2,0
42	Indien	2 718	– 1,9	5 699	– 5,9	2,1
43	Israel	1 507	12,1	3 029	24,2	2,0
44	Japan	8 074	– 5,2	15 139	9,2	1,9
45	Südkorea	3 058	– 2,6	7 612	25,4	2,5
46	Taiwan	1 089	– 2,0	2 334	– 14,8	2,1
47	Sonstiges Asien	9 800	4,2	16 321	4,6	1,7
48	Amerika	37 227	3,6	63 813	3,8	1,7
49	Kanada	2 921	– 1,8	5 030	4,6	1,7
50	USA	29 230	0,4	48 774	– 0,7	1,7
51	Mittelamerika und Karibik	849	15,2	1 815	6,5	2,1
52	Brasilien	2 469	39,5	4 441	34,9	1,8
53	Sonstiges Amerika	1 758	31,2	3 753	47,8	2,1
54	Australien	2 057	9,8	4 383	27,0	2,1
55	Australien	1 737	22,3	3 661	34,0	2,1
56	Neuseeland und Ozeanien	320	– 29,4	722	0,4	2,3
57	Ohne Angabe	1 359	– 17,3	2 299	– 12,7	1,7
58	Ausland z u s a m m e n	222 982	11,8	423 100	14,6	1,9
59	I n s g e s a m t	944 416	6,1	2 224 968	8,4	2,4

## in Beherbergungsbetrieben nach Herkunftsländern

Januar bis März 2011						Herkunftsland
Ankünfte			Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer	
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
Anzahl	%		Anzahl	%	Tage	
127 060		6,5	260 325	10,7	2,0	Asien
20 276		8,4	35 103	16,3	1,7	Arabische Golfstaaten
26 681		17,5	59 749	17,7	2,2	China Volksrep. und Hongkong
9 655	–	1,2	25 602	– 5,6	2,7	Indien
4 639		11,2	9 217	13,4	2,0	Israel
21 984		4,0	42 223	14,4	1,9	Japan
10 048	–	1,8	24 146	10,4	2,4	Südkorea
3 562		15,1	9 275	9,2	2,6	Taiwan
30 215		2,6	55 010	6,6	1,8	Sonstiges Asien
107 949		3,5	186 132	5,9	1,7	Amerika
8 973		11,1	15 018	15,2	1,7	Kanada
82 738	–	0,9	137 427	0,7	1,7	USA
2 733		7,2	6 355	13,5	2,3	Mittelamerika und Karibik
8 065		37,3	15 432	36,5	1,9	Brasilien
5 440		25,5	11 900	27,2	2,2	Sonstiges Amerika
6 510	–	2,9	13 127	6,2	2,0	Australien
5 596		10,2	11 085	12,3	2,0	Australien
914	–	43,8	2 042	– 18,2	2,2	Neuseeland und Ozeanien
4 947		82,7	8 968	100,1	1,8	Ohne Angabe
655 022		7,9	1 287 812	9,5	2,0	Ausland z u s a m m e n
2 583 260		4,9	6 073 441	5,5	2,4	I n s g e s a m t

## 6. Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsbetrieben

Gemeindegruppe ——— ständiger Wohnsitz der Gäste	März 2011				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Mineral- und Moorbäder	80 427	10,5	483 276	4,5	6,0
Bundesrepublik Deutschland	73 960	10,0	466 963	5,2	6,3
Anderer Wohnsitz	6 467	16,9	16 313	– 11,8	2,5
Heilklimatische Kurorte	27 397	15,1	79 249	17,9	2,9
Bundesrepublik Deutschland	22 489	8,6	63 801	8,4	2,8
Anderer Wohnsitz	4 908	58,4	15 448	84,6	3,1
Kneippkurorte	7 379	24,8	35 590	9,2	4,8
Bundesrepublik Deutschland	6 826	26,4	34 592	8,7	5,1
Anderer Wohnsitz	553	7,8	998	27,6	1,8
Luftkurorte	34 772	10,1	98 951	13,7	2,8
Bundesrepublik Deutschland	32 779	8,6	94 024	12,0	2,9
Anderer Wohnsitz	1 993	42,6	4 927	58,4	2,5
Erholungsorte	16 688	7,1	41 360	7,2	2,5
Bundesrepublik Deutschland	15 353	4,5	37 093	1,5	2,4
Anderer Wohnsitz	1 335	49,3	4 267	109,9	3,2
Sonstige Gemeinden	777 753	5,0	1 486 542	8,9	1,9
Bundesrepublik Deutschland	570 027	3,2	1 105 395	7,5	1,9
Anderer Wohnsitz	207 726	10,5	381 147	13,3	1,8
Insgesamt	944 416	6,1	2 224 968	8,4	2,4
Bundesrepublik Deutschland	721 434	4,4	1 801 868	7,0	2,5
Anderer Wohnsitz	222 982	11,8	423 100	14,6	1,9

## nach Gemeindegruppen und zusammengefassten Gästegruppen

Januar bis März 2011						Gemeindegruppe  ständiger Wohnsitz der Gäste
Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer		
ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	ins- gesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum			
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
206 223	7,3	1 271 801	2,3	6,2	Mineral- und Moorbäder	
187 991	6,7	1 226 841	2,3	6,5	Bundesrepublik Deutschland	
18 232	14,1	44 960	1,5	2,5	Anderer Wohnsitz	
99 755	–	294 563	0,5	3,0	Heilklimatische Kurorte	
75 152	0,2	218 099	–	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
24 603	–	76 464	2,5	3,1	Anderer Wohnsitz	
19 063	4,9	95 167	0,9	5,0	Kneippkurorte	
17 616	6,2	92 678	0,7	5,3	Bundesrepublik Deutschland	
1 447	–	2 489	9,9	1,7	Anderer Wohnsitz	
91 079	7,5	262 874	10,1	2,9	Luftkurorte	
84 676	8,0	246 756	10,6	2,9	Bundesrepublik Deutschland	
6 403	0,8	16 118	3,1	2,5	Anderer Wohnsitz	
43 306	–	107 314	–	2,5	Erholungsorte	
39 656	–	95 886	–	2,4	Bundesrepublik Deutschland	
3 650	–	11 428	–	3,1	Anderer Wohnsitz	
2 123 834	5,0	4 041 722	6,9	1,9	Sonstige Gemeinden	
1 523 147	3,7	2 905 369	5,5	1,9	Bundesrepublik Deutschland	
600 687	8,7	1 136 353	10,8	1,9	Anderer Wohnsitz	
2 583 260	4,9	6 073 441	5,5	2,4	Insgesamt	
1 928 238	3,9	4 785 629	4,4	2,5	Bundesrepublik Deutschland	
655 022	7,9	1 287 812	9,5	2,0	Anderer Wohnsitz	

## 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten

Lfd. Nr.	Gemeindeguppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2010		März			
				Betriebe			
				ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2009		zu- sammen	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	
		Anzahl	%	Anzahl			
1	Mineral- und Moorbäder	7 429	– 1,4	386	365	–	1,1
2	Hotels	4 725	– 0,5	102	96	–	2,0
3	Hotels garnis	1 532	0,7	86	80	–	1,2
4	Gasthöfe	134	– 15,2	12	11		—
5	Pensionen	1 038	– 6,1	60	53	–	7,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	9	9	–	10,0
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	31	31		10,7
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	3	3		—
10	Campingplätze	—	—	8	7		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	65	65		1,6
12	Schulungsheime	—	—	10	10		—
1	Heilklimatische Kurorte	2 170	– 2,3	174	172		2,4
2	Hotels	1 391	– 4,1	37	37		2,8
3	Hotels garnis	208	– 3,7	13	13	–	7,1
4	Gasthöfe	43	—	4	4		—
5	Pensionen	528	3,3	52	52		—
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	7	7		—
7	Ferienzentren	—	—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	52	51		8,5
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	1	1		.
10	Campingplätze	—	—	2	1		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	1	1		.
1	Kneippkurorte	832	– 3,3	61	57	–	3,4
2	Hotels	428	– 5,9	15	15		—
3	Hotels garnis	128	0,8	12	10		—
4	Gasthöfe	56	1,8	3	3	–	25,0
5	Pensionen	220	– 1,3	12	10	–	16,7
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	—	—		—
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	6	6		20,0
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	2	2		.
10	Campingplätze	—	—	4	4		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	5	5		—
12	Schulungsheime	—	—	2	2		.
1	Luftkurorte	3 254	– 2,1	283	236	–	4,1
2	Hotels	2 306	– 2,3	75	68	–	5,6
3	Hotels garnis	304	1,0	20	17	–	10,5
4	Gasthöfe	350	– 5,4	33	30	–	6,3
5	Pensionen	294	0,3	32	24	–	4,0
6	Erholungs- und Ferienheime	—	—	17	14	–	17,6
7	Ferienzentren	—	—	—	—		—
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—	—	35	30	–	3,2
9	Jugendherbergen und Hütten	—	—	15	14		16,7
10	Campingplätze	—	—	44	27		—
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—	—	4	4		—
12	Schulungsheime	—	—	8	8		14,3

**nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2011						Januar bis März 2011		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten					durchschnittliche Auslastung			
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum				
Anzahl	%	%	Anzahl	%				
30 281	–	0,1	53,0	31 287	96,8	48,2	1	
7 690	–	2,1	35,3	8 006	96,1	31,8	2	
2 220		1,4	27,1	2 421	91,7	25,0	3	
200		6,4	29,5	216	92,6	27,9	4	
1 284	–	5,4	22,7	1 449	88,6	20,2	5	
1 463	–	7,8	35,3	1 463	100,0	28,1	6	
—		—	—	—	—	—	7	
851	10,7		21,0	868	98,0	15,3	8	
397		—	34,6	397	100,0	33,3	9	
1 940	2,5		4,4	2 120	91,5	2,1	10	
							11	
13 575	1,2		81,1	13 686	99,2	74,8		
661	0,6		43,9	661	100,0	35,9	12	
8 336	1,1		30,8	8 571	97,3	39,3	1	
2 897	1,2		37,4	2 931	98,8	45,5	2	
382	–	6,4	22,6	387	98,7	27,6	3	
68		1,5	16,4	68	100,0	23,1	4	
1 052		1,2	20,6	1 061	99,2	28,8	5	
444	–	0,2	21,8	445	99,8	20,5	6	
.	.		.	.	.	.	7	
1 523	5,3		26,2	1 604	95,0	36,2	8	
.	.		.	.	.	.	9	
.	.		.	.	.	.	10	
							11	
447	–	1,1	80,4	452	98,9	74,1		
.	.		.	.	.	.	12	
3 497	–	2,9	32,8	3 650	95,8	31,6	1	
751	–	2,1	24,6	778	96,5	22,8	2	
222		0,9	17,3	252	88,1	13,5	3	
92	–	13,2	25,5	98	93,9	20,6	4	
210	–	23,4	13,4	251	83,7	9,7	5	
—		—	—	—	—	—	6	
—		—	—	—	—	—	7	
214		6,5	9,3	214	100,0	10,1	8	
.	.		.	.	.	.	9	
844	–	0,9	0,7	852	99,1	0,4	10	
							11	
763	–	2,2	91,0	803	95,0	85,1		
.	.		.	.	.	.	12	
15 430		3,6	21,1	20 033	77,0	20,5	1	
4 008	–	3,5	27,9	4 376	91,6	25,2	2	
486	–	10,2	22,4	540	90,0	22,0	3	
583	–	10,4	10,4	664	87,8	8,9	4	
453		6,6	10,8	604	75,0	10,6	5	
890	–	11,6	39,7	989	90,0	37,6	6	
—		—	—	—	—	—	7	
1 231	–	3,1	5,2	1 342	91,7	6,5	8	
1 472		2,4	14,7	1 503	97,9	12,4	9	
4 236		6,0	1,1	7 896	53,6	1,0	10	
							11	
763	–	5,6	67,6	811	94,1	64,2		
1 308	118,0		52,3	1 308	100,0	47,7	12	



# **Noch: 7. Beherbergungsbetriebe, Gästezimmer und -betten**

Lfd. Nr.	Gemeindegruppe ----- Betriebsart	Angebotene Gästezimmer am 31. Juli 2010			März			
					Betriebe			
					ins- gesamt	darunter geöffnete Betriebe		
		ins- gesamt	Veränderung gegenüber Juli 2009	zu- sammen		Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
							Anzahl	%
1	Erholungsorte	2 027	—	1,1	216	188		0,5
2	Hotels	1 197		0,3	52	50		—
3	Hotels garnis	81		—	7	7		—
4	Gasthöfe	535	—	2,2	40	34	—	5,6
5	Pensionen	214	—	6,1	18	13		18,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	17	17		6,3
7	Ferienzentren	—		—	1	1		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	42	37		2,8
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	11	11		—
10	Campingplätze	—		—	20	10		.
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	1	1		.
12	Schulungsheime	—		—	7	7		—
1	Sonstige Gemeinden	65 406	—	0,5	2 538	2 374		1,7
2	Hotels	42 938	—	1,8	760	739		0,1
3	Hotels garnis	14 726		3,6	479	475		3,5
4	Gasthöfe	5 706	—	2,9	487	471	—	3,9
5	Pensionen	2 036		5,4	206	187		5,1
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	123	121	—	0,8
7	Ferienzentren	—		—	4	4		.
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	175	157		12,9
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	106	96		5,5
10	Campingplätze	—		—	158	84		9,1
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	9	9		.
12	Schulungsheime	—		—	31	31		6,9
1	Insgesamt	81 118	—	0,8	3 658	3 392		0,9
2	Hotels	52 985	—	1,8	1 041	1 005	—	0,4
3	Hotels garnis	16 979		3,1	617	602		2,0
4	Gasthöfe	6 824	—	3,2	579	553	—	4,2
5	Pensionen	4 330		0,9	380	339		1,2
6	Erholungs- und Ferienheime	—		—	173	168	—	2,3
7	Ferienzentren	—		—	6	6		20,0
8	Ferienhäuser und -wohnungen	—		—	341	312		9,1
9	Jugendherbergen und Hütten	—		—	138	127		5,8
10	Campingplätze	—		—	236	133		4,7
11	Vorsorge- und Rehabilitations- einrichtungen	—		—	88	88		2,3
12	Schulungsheime	—		—	59	59		5,4

# **nach Gemeindegruppen und Betriebsarten**

2011						Januar bis März 2011		Lfd. Nr.
angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung		
insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		durchschnittliche Auslastung	maximales Angebot der letzten 13 Monate	Anteil am Maximum			
Anzahl	%		%	Anzahl	%			
10 218	–	1,3	13,2	13 033	78,4	12,4	1	
2 073	–	1,5	20,5	2 188	94,7	18,3	2	
121		0,8	16,7	129	93,8	14,4	3	
741	–	14,1	11,4	905	81,9	10,5	4	
326		7,9	16,0	432	75,5	13,5	5	
961		6,5	18,1	976	98,5	19,9	6	
.		.	.	.	.	.	7	
1 785	–	4,2	10,5	1 978	90,2	9,0	8	
952	–	0,1	16,4	964	98,8	13,9	9	
.		.	.	.	.	.	10	
.		.	.	.	.	.	11	
505	—		23,7	507	99,6	28,4	12	
153 412		1,8	31,5	178 559	85,9	30,2	1	
72 785		0,4	37,2	76 500	95,1	35,9	2	
25 776		7,8	43,6	26 368	97,8	41,7	3	
9 760	–	3,2	21,6	10 373	94,1	19,3	4	
3 869		3,9	21,3	4 303	89,9	19,3	5	
7 043	–	0,6	26,9	7 188	98,0	23,5	6	
.		.	.	.	.	.	7	
3 014		1,2	20,3	3 601	83,7	18,2	8	
7 105		0,9	22,0	7 702	92,2	19,8	9	
18 856		2,7	2,3	37 280	50,6	1,8	10	
.		.	.	.	.	.	11	
2 332		3,1	46,5	2 355	99,0	41,1	12	
221 174		1,4	32,8	255 133	86,7	31,6	1	
90 204	–	0,1	36,2	94 779	95,2	34,9	2	
29 207		6,6	41,4	30 097	97,0	39,6	3	
11 444	–	4,3	20,5	12 324	92,9	18,4	4	
7 194		1,0	20,4	8 100	88,8	19,9	5	
10 801	–	2,0	27,6	11 061	97,6	24,7	6	
3 047	–	7,1	13,2	3 294	92,5	22,1	7	
8 618		1,1	16,9	9 607	89,7	17,4	8	
10 306		1,0	21,2	10 947	94,1	19,1	9	
28 232		3,8	2,3	52 560	53,7	1,7	10	
.		.	.	.	.	.	11	
16 851		1,1	81,3	17 069	98,7	75,3		
5 270		17,5	44,8	5 295	99,5	40,7	12	